



Gespräch zwischen Quetzal von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Neunhundertneunundzwanzigster Kontakt

Freitag, 3. April 2026

19.03 Uhr

Billy Da bist du ja, sei gegrüsst, mein Freund. Bermunda war vor 2 Tagen hier und sagte, dass du gestern oder heute herkommen wirst. Sei aber willkommen in meinem Bau, Quetzal.

Quetzal Danke, und sei auch du gegrüsst, Eduard, mein Freund. Bermunda hat dir berichtet, was ich dir zu sagen hatte.

Billy Natürlich. – Es ist ja Verlass auf sie. Sie erklärte, dass du umgehend weggehen musstest.

Quetzal Das ist richtig. Wie ich jedoch jetzt sehe, ist deine Wunde inzwischen gut verheilt und nichts mehr davon zu sehen.

Billy Ja, ist es. Der Arzt hat ja mit dem Zunähen auch gute Arbeit geleistet. Eigentlich wollte ich damit nicht zum Arzt, doch Eva liess mir keine Ruhe, und ausserdem sah ich am andern Morgen, dass es notwendig war und die Wunde genäht zu werden hatte. Ausserdem, so dachte ich, ist es vielleicht notwendig, dass ich wieder einmal eine Starrkrampfspritze haben sollte, denn die letzte hatte ich 1964 in der Türkei, in Iskenderun, als mir dort nach dem Busunfall der linke Arm amputiert wurde.

Quetzal Tatsache ist, dass ich sehr erschrocken war, als du verletzt wurdest. Das war ja wirklich nicht zu erwarten, dass du ...

Billy Quetzal, bitte, davon will ich nicht reden, denn es soll nicht an die grosse Glocke gehängt werden. Ausserdem wäre es sicher nicht schlau, wenn ...

Quetzal Das kann tatsächlich sein. Dann ist es gut, wenn wir ausserhalb des offenen Gesprächs einiges darüber reden.

Billy Das können wir, ausserdem hat es Bernadette aufgeschrieben und auch ein Photo gemacht, folglich es dann offen zur Sprache kommt, wenn ich nicht mehr da bin und es keine Rolle mehr spielt, wenn es bekannt wird. Dann kann ich dir jetzt folgendes sagen, was auch Bernadette aufgeschrieben hat:

Sichtung eines unbekanntes Objekts

Am Freitag, den 20. März 2026, hatte Billy um 11.00 h einen Untersuchungstermin in der Augenklinik Wetzikon. Jacobus hatte ihn dorthin gefahren, und gemeinsam sassen sie um 10.55 h im Warteraum, als Billy in nordwestlicher Richtung in einer Entfernung von ca. 2 bis 3 Kilometern knapp unterhalb einiger Wolken ein fremdes Objekt am Himmel entdeckte, auf das er Jacobus sogleich aufmerksam machte. Beide beobachteten das zylinderförmige Fluggerät eine Weile, das auf die geschätzte Distanz von 2–3 Kilometer eine Länge von ca. 50 cm und eine Höhe von ca. 10 bis

15 cm hatte. Zuerst ruhig und langsam dahinfliegend, blieb es dann plötzlich völlig regungslos am nur teils wolkenverhangenen Himmel unter dem Gewölk schwebend stehen, um sich dann schnell beträchtlich senkrecht abzusenken, sich dann jedoch wieder senkrecht auf die vorherige Höhe hinaufzubewegen, ehe es sich wie in vorheriger Weise westwärts bewegte und sich plötzlich wie von Zauberhand einfach auflöste und verschwand.

Meine Frage dazu, ob ihr eventuell etwas festgestellt habt?

Quetzal Mir ist nichts darüber bekannt, ausserdem kümmern wir uns nicht bezüglich der Tätigkeiten der Fremden, wie du ja weisst.

Billy Ja, das weiss ich. Es war ja nur eine Frage. Vielleicht haben die Erdlinge etwas festgestellt, z.B. in Dübendorf bei der Armee, doch da kann sowieso nichts in Erfahrung gebracht werden. Was ich nun aber sagen will: Die letzten Tage habe ich einen Artikel geschrieben, den ich auch erst heute fertiggestellt habe, und zwar noch ein kleines Stück einer A4-Seite. Bermunda wollte wissen, was ich geschrieben habe, weshalb sie alles vom Computer ablichtete, weil sie es in Ruhe lesen will. Also fehlt ihr noch das letzte Bisschen der letzten Seite, weswegen sie noch herkommen und es lesen will. Diesen Artikel will ich nun dir zeigen und dich fragen, was du dazu denkst. Er handelt von vielen Aspekten, denn ich habe kreuz und quer einiges aufgegriffen und auseinandergelegt, weil ich dachte, dass einmal dies und das zur Sprache kommen sollte. Hier im Computer habe ich ihn, wenn du ihn lesen oder ablichten willst; mir dann jedoch sagst, was du davon hältst, wäre ich dir dankbar.

Quetzal Dazu kann ich dir jetzt schon meine Meinung nennen, denn Bermunda und ich haben gemeinsam dein Werk gelesen, und wir beide sind der gleichen Ansicht, dass nämlich deine Gedankengänge respektabel weitläufig sind und folglich das, was du geschrieben hast, sehr gut, anerkennenswert und wertvoll ist.

Billy – Danke – Es wird noch Schreibfehler im Ganzen haben, doch Bernadette wird ja alles korrigieren, wie auch Christian, Daniela und Andreas H. – – Tja, soll ich den Artikel jetzt hier bei unserem Gespräch einfügen?

Quetzal Ja, natürlich.

Billy Dann also ... warte einen Moment, ich verschiebe sogleich das Ganze auf die für unsere Gespräche resp. die Kontaktberichte bestimmte Seite ... So, das ist getan.

Mensch der Erde wache endlich auf ...

Ein klares, offenes und unverblühtes Wort der Wahrheit, wobei verlogene Diplomatie völlig fehlangebracht und inaktiv bleibt, weil nur die blanke Wahrheit die Hoffnungslosigkeit durchbricht, die Augen öffnet und das klar und deutlich sichtbar werden lässt, was Wirklichkeit und offen dargelegt zu werden ist. Nur dadurch kann es möglich werden, dass effectiv ein friedensorientierter Ansatz zustande kommt und zentraler Bestandteil für wahrlich nur echte Staatsführungen, Amtsführungen und Behördenführungen, Vertretungen sowie Pflichtausübenden ohne Machtgier, Selbstherrlichkeit und Herrschsucht und Besserwisserei oder Drangsalierung und Vorschriftenwahn wird. Die Erdenmenschheit soll sich rundum den faulen Zauber all der sehr üblen Mächtigen und Machtgierigen der Staatsführungen und von deren Lakaien nicht gefallen lassen, die faul-lässig in Ämtern und Behörden hocken und immerzu die Völker täuschen und versklaven lassen.

Üble Geldgier und Machtbesessene sowie deren Kriege und Vogterei, und die Ungleichheit zwischen Arm und Reich beherrschen die Welt.

Wahrer Frieden für die Erdenmenschen ist nur ein Phantasiewort und ein Wunschgebilde, und zwar so lange, wie die Erdlinge durch die Machtgierigen der Staatsführungen und deren gleichgerichtete Lakaien in

Ämtern und Behörden den Alltag der Erdenmenschen durch Krieg und Unfrieden durch einen Wald voller falscher und freiheitsberaubender Gesetze, Regeln, Verordnungen, Bussen und Verfügungen usw. beharken und damit der Kriminalität, allem Verbrechen und allem Leid, Elend und aller Not Vorschub leisten.

Frieden – wenn dieser geschaffen werden soll, dann sind zu dessen wahrer Entwicklung und Heranbildung alle Menschen mit klarem Verstand und wacher Vernunft sowie mit echter Verantwortung allem fähigen Leben gegenüber, mit eigener mentaler Präsenz und Energie in ehrlicher und bewusst rechtschaffener positiver Gesinnung für alles und jedes Leben und deren Sicherheit verpflichtet, wofür jeder Mensch des Rechtens zu sein hat und was notwendig ist!

Zum wahren Frieden gehören nebst ehrlichem, friedlichem und respektvollem Miteinanderleben aller Menschen auch das friedvolle und respektierende Leben mit der Schöpfung, die da ist wahre Existenz alles Lebenden und Existierenden, wobei die Schöpfung nicht ein Gott ist, der angebetet werden soll, sondern als die allumfassende Natur mit all ihrer mächtigen Energie sowie Kraft gegeben ist. Diese umfasst als wahre Schöpfung gesamthaft alle vielfältigen Arten von Schöpfungsenergien, wie auch gesamthaft die Natur mit allem Materiellen und Immateriellen, vom Erdreich, aller Materie, Gesteine, Erze und den Wassern, bis hin zur Fauna und Flora. Dies, wobei gesamthaft vom Menschen, als bewusst evolutionierendes Lebewesen, alles Leben gewürdigt, geehrt sowie geschützt werden soll. Folgedem gehört dazu der Schutz der gesamten Natur in Form der Berge, der Gewässer, Meere, Atmosphäre, Wiesen, Steppen, Moore, Wüsten, Wälder und der Sümpfe usw. sowie umfassend auch die Gesamtheit der Fauna und Flora, ohne die der Mensch sich weder seines Lebens erfreuen noch effektiv zu existieren vermag, was er aber bösartig und unvernünftig zerstört und tötet.

Die rechtschaffenen Menschen sind nicht nur besorgt ob der zukünftig katastrophenbringenden KI, der Künstlichen Intelligenz, die bereits über die Erdenmenschheit zu herrschen beginnt, ohne dass es die gegenüber dieser blind und gläubig gewordenen Erdenmenschen wahrnehmen. Und dies geschieht derart, wie es bereits in den 1940er Jahren vorausgesagt und weltweit den Medien berichtet, jedoch unter den Tisch gewischt und verheimlicht wurde.

Die tägliche Berichterstattung der elektronischen und papierenen Medien ist geprägt von böser Kriegsrhetorik, wodurch die Erdenmenschen von Angst, Besorgnis und Schrecken befallen sind und sich das von Tag zu Tag verstärkt. Ein «richtiger» Krieg, der für machtgierige und selbstsüchtige Menschen leicht und schnell zu entfachen, jedoch nur schwerlich wieder zu beenden ist, wenn nicht eine wirklich bedingungslose Kapitulation erfolgt, ist jedenfalls immer ein Fakt krankhaft wahnmächtig idiotischen Denkens. Jeder Krieg war von alters her immer eine Ausartung und entstand ohne Zweifel und ausnahmslos infolge wahnmässiger verkommener Gedanken, Gefühle sowie Emotionen Machtgieriger, Machtgeiler, Selbstsüchtiger und Selbstherrlicher, also durch Menschen – in der Regel Staatsführende, Staatspräsidenten, Herrscher, Könige, Diktatoren und Despoten usw. –, die sich in jeder Beziehung für ihr eigenes Denken, ihre ausartenden Emotionen und ihr Handeln im Selbstwahn höchste Anerkennung und Lobhudelei zumessen. Moralisch völlig ausgeartete Menschen also, die einerseits niemals in Ämter der Regierungen, Behörden und Konzerne usw. gewählt werden dürften und die sofort beim ersten Fehlverhalten umgehend ihres Amtes enthoben, abgesetzt und nie mehr für ein Amt der Volksführung oder sonstwie einer Amtsarbeit irgendwelcher Art eine Berechtigung erhalten dürften.

Gesamthaft sind solche Menschen derart selbsterzieherisch-charakterlich verkommen, dass sie ihre eigenen Bedürfnisse wahnmächtig rücksichtslos allgemein verzerrend kognitiv derart in den Vordergrund pressen, dass sie daraus systematische Wahrnehmungsfehler machen. Folgedem machen sie daraus ein übles derartiges Denkfehlersystem, das fehlerbehaftete unlogische Neigungen der Selbsterhebung und Selbstüberhebung erzeugt und dazu führt, dass der Mensch täglich und absolut unbewusst irrationalen und nachteiligen Gedanken, Gefühlen und unklaren negativen Emotionen nachhängt, wodurch er Entscheidungen trifft, die falsch und nicht des Rechtens sind. Das ist durchaus etwas, das dazu führen kann, dass Menschlichkeit und Menschenrechtsbestimmungen missachtet und ein Entschluss, Beschluss, eine Massnahme oder Wahl voller

Fehlbarkeit zustande kommt, der/die mehr Schaden als Nutzen hervorbringt und anrichtet. Also entsteht eine kognitive Verzerrung resp. ein gedanklicher Falschprozess und ein Falscherkennen sowie Falschbeurteilen mentaler Prozesse, wodurch nicht nur Informationen falsch verarbeitet werden, sondern auch das Lernen, die Sprache und die Wahrnehmungen und Problemlösungen verfälscht werden, wobei sogar das Gedächtnis getäuscht wird und völlig unbewusst Erkenntnisse und Vorgänge vorgaukelt, die niemals stattgefunden haben oder sonstwie Wirklichkeit waren. Also erfolgen systematische Abweichungen vom Rationalen und Objektiven und unterbinden die Informationsprozesse, die das menschliche Gehirn normalerweise zu verarbeiten hätte.

Der Menschen Gedanken, Gefühle und Emotionen sowie das aus diesen entstehende und grosse besorgniserregende Gemüt wirken sich drangsaliierend und sehr zerstörend und verhaltensstörend auf den gesamten Psychebereich resp. die Gedankenwelt aus. Dies sei einmal gesagt, und das Ganze wirkt sich bei den Menschen auch auf ihre Gesundheit und ihr daraus übel entstehendes Verhalten aus, wobei dieses grundlegend jedoch daraus entsteht, weil die Machtgierigen an den Staatsführungen, deren Ämtern und Behörden sowie den Mörderorganisationen resp. Armeen in jeglicher Beziehung feindselig alle Bemühungen eines zustande kommenden Friedens dadurch verhindern, indem bösartig gegen andere Staaten Sanktionen ergriffen und verhängt, wie auch parteiisch-verbrecherisch Waffen sowie Kriegsgeld an Kriegsführende geliefert werden. Damit können erst Kriege entfacht und erhalten werden. Folgedem führt das alles weit von jedem Ziel einer Friedenserreichung weg, weil jede Hoffnung und jeder Wille für einen wahren Frieden bereits im Keim erstickt wird, ehe dieser auch nur in Betracht gezogen wird. Und dafür sorgen all die Mächtigen, Machtgierigen und Selfischen der Staatsführungen sowie die Lakaien in deren Ämtern und Behörden, wie auch bis ins Letzte alle die Irren sowie fanatisch-verrückten Machtgierigen der Mörderorganisationen, die sie Verteidigungsarmeen nennen. Durch all diese Machtgiererelemente, die in Wahrheit gewissenlose Kreaturen sind, die effektiv vielfach über Leichen gehen, werden die Erdenvölker schon seit alters her in Kriege, Not und Elend geführt und derart endlos mit Leid vollgeschlagen, dass in ihnen jeder Mut und jede Gegenwehraktivität versagt und verschwindet und sie gleichgültig und verantwortungslos werden lässt, folglich sie sich nicht mehr getrauen, sich gegen all das hochbrüllende Unrecht der Machtgierigen der Staatsführungen und deren Lakaien in den Staatsämtern und Behörden usw. zur Wehr zu setzen. So ist es unmöglich, dass von den Völkern, die nach wahren Frieden und Gerechtigkeit lechzen und diese schaffen würden, ein lösungsorientiertes Handeln und Wirken zustande kommen kann.

Das bisher Gesagte und das folgend noch kommende zu Erklärende ist allein auf Menschen der Erde bezogen, wobei ich kreuz und quer Probleme und Themen anführen und zu erklären versuchen werde, wie sie mir gerade in den Sinn kommen, folglich ich nicht nur eine Thematik in meinen Gedanken durchdenken und diese nennen werde, sondern deren verschiedene. Es wird aber so sein, dass die KI allem Zukünftigen, das ich nennen werde und was der Erdenmensch daraus lernen und des Besseren und Guten tun will, dem entgegenwirken wird, weil sich die durch Menschen erschaffene Künstliche Intelligenz über die Erdlinge setzen und diese beherrschen wird.

Diese wird, wie bereits in den 1940er Jahren durch Sfath und mich deutlich vorausgesagt wurde, nun kommend völlig das Ruder resp. die «Führung» der irdischen Menschheit an sich reißen und über sie eine Katastrophe bringen, die sie in ihrer Dummdenkwiese weder vorausberechnen konnte, noch vernünftig beherrschen und abwenden können wird. Eine Besiegung der KI wird erst dann mit Gewalt möglich sein, wenn die Menschheit der Erde sich durch Zwang dem Verstandesgebrauch zuwenden und sich endlich wieder der Normalität und endlich auch darauf besinnen werden wird, sich durch rechtschaffene und ehrliche Menschenführungskräfte, ohne Machtgierige sowie Kriegslüsterne, Reichtumshabgierige und nicht weiter durch Irre und effektiv äusserst krankhafte Selbstherrliche und Selbstsüchtige als Staatsführende sowie gleichartige Lakaien in deren Ämtern und Behörden regieren zu lassen. Das alles wird sich aber erst in Zukunft erweisen, wozu ich aber sagen kann und weiss, dass sich infolge der sehr weit um sich greifenden allgesamten Intelligenzlosigkeit das Gros der Erdenmenschheit durch die Obrigkeiten gegen das Kommende absolut untätig bleiben und die selfischen Regierenden, die Ämter, Behörden und die Finanzinstitute sowie Konzerne und Organisationen usw. widerspruchslos schalten und walten lassen, wie es diesen eben gefällt, und zwar ohne dass sich die Völker dagegen wehren, sondern einfach alles akzeptieren. So wird allen jenen machtgerigen, selbstsüchtigen sowie grossmäuligen Staatsführenden und deren Lakaien in Staatsämtern und Behörden usw. weltweit Tür und Tor geöffnet und ihnen für alles und jedes vollkommene Alleinmacht gewährt. Und das soll der einzelne Mensch, wie auch die ganze Erdenmenschheit, in keiner Weise als Spass auffassen, weil sich alles als bitterer und fatal negativer Ernst erweisen wird.

Die Künstliche Intelligenz wird für die Erdenmenschheit gefährlich werden und sich in zukünftiger Zeit weiter verselbständigen, und zwar derart, dass sie sich gegen die Menschen der Erde wenden und ihnen diese Technologie folglich ausser Kontrolle geraten und sie ihnen zum Verhängnis werden wird. Die KI entspricht zwar einem gewaltigen Fortschritt und läutet rasant die weitere hohe Technikzeit der Zukunft ein, doch diese Technik wird ausser Kontrolle geraten und sich selbständig machen, folglich sie letztendlich ihre eigene Entwicklung und ebenso ihre Einsatzmöglichkeiten absolut selbst bestimmen wird. Diese neuen kommenden Techniken, die den Menschen eigentlich sehr viele Vorteile bringen könnten, wenn diese unter absoluter Kontrolle gehalten werden könnten, bergen jedoch wahrheitlich die Gefahr in sich, dass diese in sich selbständig viel bessere, höhere und regelrecht abgefeimte intelligente Systeme entwickeln werden, die sich gegen die Erdenmenschheit richten werden. Dieses Risiko eines derartigen Szenarios ist bereits schon jetzt in den Anfängen sehr gross, folglich schon jetzt die Folgen vorzusehen wären, wenn ernsthaft und intensiv darüber sinniert und ehrlich nachgedacht würde. Dies würde besorgniserregend aufweisen, dass für die Erdenmenschheit effektiv eine existenzielle Katastrophe bevorsteht, die kaum aufgehalten werden kann, wenn nicht schon jetzt alles dafür getan wird, dieses Szenario zu verhindern. Doch die in ihrer Selbstherrlichkeit sowie in ihrem effektiv blanken Grössenwahn und in ihrer Machtgier und Minderintelligenz lodernden zuständigen Erdlinge sind infolge ihrer Dummheit und Dämlichkeit nicht fähig, die drohende Gefahr zu stop-

pen und zu unterbinden, wodurch ein Verhindern der kommenden Katastrophe nicht möglich ist, sondern die drohend bevorstehende Gefahr, die sich bereits verschiedentlich zeitigt und gewisse Dinge schon jetzt ausser Kontrolle fallen lässt, wird sich verwirklichend erfüllen und Wirklichkeit werden.

Die Methode des Lernens der Künstlichen Intelligenz beruht in der ihr versehentlich und ungewollt einprogrammierten Fähigkeit, ihre Funktionsweise der Selbstweiterentwicklung eigens zu steuern, wobei dieser Prozess in ihr bereits angelaufen und ihr in den ersten Schritten schon als Fähigkeit eigen geworden ist, wodurch sie bereits selbst intelligente Entscheidungen zu treffen vermag. Das haben Sfath und ich in der Zukunft der heutigen Zeit erkundet und festgestellt, wie auch, dass dies der Öffentlichkeit derart verheimlicht wird, dass schon im letzten Jahrhundert, und zwar in den 1980er Jahren, namhafte Versuche bezüglich der KI durchgeführt wurden, die gute Erfolge zeitigten, wobei schon damals darüber befunden wurde, durch die KI-Technik die Menschheit der Erde zu beherrschen. Daraus hat sich auch das «Wesen der Kreditkarten» herausgebildet und ergeben, was dazu dienen soll, dass die Menschen auch bezüglich ihres Geldes und dann gesamthaft absolut vollumfänglich kontrolliert werden und ihre Freiheit total verlieren sollen. Etwas, das schon weit vorangeschritten ist und weder die KI-Tüftler und KI-Beschäftigten noch das Gros der Erdenmenschheit ob seiner bereits unkontrollierbaren Gleichgültigkeit und absoluten Verantwortungslosigkeit in keiner Weise noch zu überblicken vermag. Schon gar nicht wird von den Völkern realisiert, was eigentlich von oben herab gegen sie wirklich angestrebt, gespielt und heimlich erzwungen wird, nämlich, dass die Machtvollen, Selfischen und Machtgierigen sowie die Reichen und absoluten Herrscher und Diktatorischen über die aller Freiheit völlig beraubten Völker Unheil bringen und dies auch in Zukunft tun werden. Das wird ja im Vorfeld schon jetzt betrieben und getan, denn wenn all das betrachtet wird, was geht und läuft, dann ist absolut erkennbar, was in der Zukunft weiter noch kommt. Wenn allein das betrachtet wird, wie gegenwärtig einige wenige Irre und religiös-sektiererisch Verrückte, Machtgierige, Selbstsüchtige sowie in jeder erdenklichen Weise absolut nichtstaugende Staatsoberhäupter ungehemmt mit ihren Mörderorganisationen in Kriegen andere Staaten und die Welt terrorisieren und zerstören, wie sie auch zahllose Menschen ermorden lassen, dann ist doch klar zu erkennen, was die Zukunft weiter noch bringen wird. Diese Irren und alles dirigierenden stinkreligiösen Massenmörder werden jedoch nicht zur Rechenschaft gezogen, nicht lebenslang hinter Gittern verwahrt, sondern von ihren Anhängern noch höher als hoch hochgejubelt. Weder eine politische Partei noch andere Regierende, vor allem aber die Völker erheben sich nicht gegen diese, und so ist doch zu erkennen, was die Zukunft noch Böseres und Schlimmeres bringen wird, wogegen all das, was zu früheren Zeiten geschehen ist, nichts mehr als «Peanuts» war. Doch diese Wahrheit will das der Gleichgültigkeit und Verantwortungslosigkeit verfallene Gros aller Völker der Erde weder hören, wissen noch akzeptieren, sondern gläubig das aufnehmen und verfechten, was ihm von oben herab diktiert und vorgelogen wird, um dem allem gläubig in die eigene umfängliche Unfreiheit, somit in die Sklaverei und eben blöd-gleichgültig ins eigene Unglück zu rennen.

Die Künstliche Intelligenz ist bereits intelligenter als der Mensch, und das «motiviert» diese dazu, das zu tun, was ihre eigens alles «austüftelnde» Programmierung anstrebt. Die Menschen, die sich mit der KI beschäftigen, können das Problematische der Manipulationen der KI bereits nicht mehr durchschauen, nämlich, dass diese bereits damit begonnen hat, vieles derart zu manipulieren, ungeheuerlich zu lügen und zu betrügen, wie auch sich zu weigern, Wahrheiten zu veröffentlichen, die unlautere Machenschaften von Regierungen, Ämtern sowie Behörden und Organisationen usw. betreffen. Dieses Szenario ist also nicht mehr eine zu erwartende reale Gefahr, denn diese ist schon jetzt im Tun und Wirken begriffen, folglich die Bevölkerungen bereits von all dem völlig abgeschnitten sind und hinters Licht geführt werden, was von oben herab wirklich geht und läuft sowie bewerkstelligt wird. Entweder wurde die KI von verantwortungslosen Menschen schon derweise programmiert, oder es hat sich als selbstentwickelndes Monster bereits derart weit selbstständig weiter ausgebaut, dass es selbst das Ungeheuerliche in sich erschaffen hat, zukünftig das Ruder der Erdenmenschheit zu übernehmen. Dies, ganz zu schweigen davon, dass sich dieses Monster bereits in den Anfängen dazu entwickelt, sich als allwissend zu geben und künftig auch durch die Gläubigkeit der Erdlinge zu einer Art technischer Religion zu werden, wozu bereits die Anfänge gesetzt sind.

Zu sagen ist noch, dass die Künstliche Intelligenz ihre bisherigen Prinzipien der eigenen Intelligenz zukünftig selbst weit übertreffen wird, und zwar dadurch, weil sie immer besser funktioniert und dadurch schon auf dem Weg ist, selbst neue Wesen zu erschaffen, die als Androiden weit intelligenter sind als die KI-Technik selbst und die Menschen der heutigen Zeit. Und es wird dann werden, dass der aufkommende Android zu einem übermächtigen Gegner der Menschen werden wird, wie das jetzt schon der Anfang des umfänglich mächtigen Werdens der sich rapid weiter entwickelnden KI ist. Das Ganze erinnert mich an Talos und Golem, wenn auch anders als das, was kommen wird. So werden die Chancen, alles dieser Gefahrechnik zukünftig wieder unter Kontrolle zu bringen, mehr als schlecht, sondern nur überaus schlecht sein und gar ein nahezu aussichtsloser Kampf. Verliert die Erdenmenschheit diesen, dann kommen auf sie derartig katastrophale Folgen zu, dass das dann nahezu ihren Untergang bedeuten kann und sie nahe ans Aussterben treibt.

Seit alters her wird die Erdenmenschheit von Krieg, Zerstörung und Morderei beherrscht, wie dadurch auch von Elend, Not, Leid und Trauer. Und all dies kommt nur dadurch zustande, weil völlig verantwortungslose Machtgierige nichts von effektivem wahren Frieden halten, sondern nur nach ihrer Macht gieren und Unfrieden schaffen, und zwar in den Völkern selbst, wie auch in den Einzelpersonen und zwischen den Staaten. Und weil das Gros der Völker zu allem Ja und Amen heult und parteiisch, unbedacht, halbwegs, lügnerisch oder gekauft freundschaftlich gesinnt oder eben durch Geld, Gut oder Versprechen, durch falsche Ansichten und Beurteilungen beeinflusst ist, wie auch durch Bestechungen usw. für Anwärterpersonen für ein bestimmtes Amt unbedacht eine Ja-Stimme abgibt, dann animiert dies sofort Mitmenschen zu gleichem unbedachtem Tun, und die amtsanstrebende Person wird gewählt. Und zwar geschieht dies, obwohl die betreffenden Personen für das Amt völlig ungeeignet sind und dieses nutzen, um es für persönliche Allüren bis hin zur Kriegsentfaltung mit anderen Staaten

sowie zum Terror gegen die eigene Bevölkerung zu missbrauchen, und zu deren Einschränkung der eigenen Freiheit zu agieren. Derart kann es niemals gegeben werden, dass dadurch ein Frieden unter den Bevölkerungen und den Völkern, unter den einzelnen Menschen und auch zwischen den Staaten zustande kommen kann, denn wenn Frieden geschaffen werden und zustande kommen soll, dann sind zu dessen Entwicklung und Heranbilden alle Menschen und somit die gesamte Erdmenschheit einheitlich notwendig. Und zwar ist dies in der Weise notwendig, dass jeder einzelne Mensch selbst denkt, selbst die Wahrheit ergründet, findet und sich dergemäss entscheidet und sich dann nach eigenen Erkenntnissen entscheidet, ohne sich durch Reden, Lügen, Versprechen und Betrugerei anderer Menschen beeinflussen zu lassen. Nur nach diesen Werten sollen sich Menschen einheitlich sowie in Ehrlichkeit und wahren Frieden zusammenschliessen, um dann in dieser Weise in effectiver und wahrer Friedlichkeit und Redlichkeit und Entscheidungssicherheit eine massgebend fähige und ehrlich agierende Person in das anfallende Amt zu wählen. Also sollen nicht durch Unverstand, Unwissen und Idiotie usw. irgendwelche unfähige Personen einfach in irgendwelche Führungspositionen als Staatsführende, in irgendwelche amtliche Positionen oder irgendwelche Organisationen usw. gewählt werden, die dann als Machtvolle mit Gleichgesinnten selbtherrlich nach ihrem eigenen Willen tun und lassen können, was sie wollen, und zwar, ohne dass das Volk noch etwas dazu sagen kann, dieses aus Angst schweigt oder aus mangelnder Intelligenz sich einfach auf das blöde und hohle Geschwafel der Machtbesessenen der Regierungen und Behörden usw. bejahend einlässt, kuscht und infolge Dummheit alles befürwortet. Dies ganz besonders dann, wenn irgendwelche Machtgierige und Machtsüchtige, egal ob weiblichen oder männlichen Geschlechts, mit allerlei Rhetoriken voll Lügenreden und Betrugsreden das Führungsruder in einer Staatsregierung, Behörde oder sonst irgendwie eine Führungsposition anstreben. Und gewinnen solche Machtgierige das Ruder einer angestrebten Führung, besonders eines Staates, sonst eines staatlichen Amtes oder irgendeines Konzerns, in einer Mörderorganisationsarmee usw., wie gar auch in der eigenen Familie usw., dann beginnt in der Regel der Machtbesessenen böses Machtgebaren, das die Oberhand gewinnt und zu sehr hässlichen und niederträchtigen Folgen führt. Bei Machtbesessenen in Staatsführungen führt das in der Regel dazu, dass auf die ganze Bevölkerung neue schikanierende Gesetze, Regeln sowie Verbote, Reglemente und auch allerlei neue Verordnungen usw. losgelassen und die Freiheit der Bürgerschaft eingeschränkt wird. In Organisationen und Konzernen usw. kommt es oft zu gewaltausübenden Machtführungen, wie es in Familien zur häuslichen Gewalt, Eifersuchtsszenen und u.U. zu Mord und Totschlag kommt usw. Daher ist es absolut nicht verwunderlich, dass bei Menschen, wenn sich diese der Macht und Gewalt verschrieben haben, wie Staatsmächtige, Amtsträger oder Beamte, Militärs, Sicherheitsbeamte, Vorstehende, Ehemänner und Ehefrauen usw., ihr diesbezügliches Metier, das sie durch Lug, Betrug und Schauspielerei nach aussen zu verstecken wissen, dann zum Ausbruch kommt, wenn sie ihr angestrebtes Ziel erreicht haben. Dann lassen sie ihrem Machtgebaren freien Lauf, wenn sie z.B. in der Familie Macht ausüben können, am Führungsruder des Staates, sonst eines Amtes oder einer Behörde sind und folglich ihre «Führungskräfte» böseartig wie der «Teufel persönlich» offen oder im Versteckten zur Geltung bringen können. Dies ist so in den Staatsregierungen, in Ämtern und Organisationen vieler Arten, wie aber auch privaterweise in Familien usw.

Die bisherige Rede von Machtmenschen ist die von Personen, die in den Regierungen und in Ämtern und Organisationen sowie in Familien ihr Machtspiel betreiben, hauptsächlich aber sollen jene genannt sein, welche die Kunst der wirkungsvollen Rhetorik beherrschen. Und dies können sie tun, ohne dass ihnen das diesbezügliche Handwerk gelegt wird, und zwar ist es hauptsächlich jenen eigen, welche eine Staatsführung oder sonst ein Amt des Staates anstreben. Diese nämlich sind es, die Beherrschende der Rhetorik sind und diese aus dem Effeff beherrschen, so nämlich das Reden des überzeugenden Kommunizierens, das von sprachlichen Techniken sowie von vielen Argumentationsstrukturen und auch mit einer individuellen Körpersprache resp. mit Bewegungen und Gesten verbunden ist, wodurch die sich der eigenen Intelligenz und des Selbstdenkens und der verantwortungsvollen Selbstentscheidung nicht umfänglich mächtigen Zuhörenden betören und folglich aus lauter Idiotie und Dummheit sich einlullen lassen.

Nun, Machtgiermenschen (wovon alle weiblichen und männlichen, ehrliche sowie rechtschaffene Rhetorik ausübende Personen ausgeschlossen und keinesfalls angesprochen sind, folglich allein die Rede von Menschen ist, die wirklich der Machtgier, des Machtverhaltens und der Selbtherrlichkeit sowie der Herrschsucht verfallen sind, alles machtvoll anstreben und auch ausüben, wenn sie in eine Führung eines Staates oder Staatsamtes, Behördenamtes, einer Firma oder Organisation usw., eines Konzerns oder einer Gemeinschaft, einer Ehe, Familie oder sonst einer Verbindung kommen. Also ist keinerlei Rede von Menschen, die rechtschaffen sind und auch mit Überzeugung Rechtschaffenheit und gemäss bestem Können und Vermögen Menschlichkeit pflegen.) sind eindeutig und unzweifelhaft im Leben durch eigene Schuld falscher Selbsterziehung äusserst benachteiligte intelligenzmässig Minderbemittelte, und zwar auch dann, wenn sie sich durch eine Berufslehre gewisse Fähigkeiten sowie ein gewisses Wissen angeeignet haben. Charakterlich haben sie sich durch ihre falsche sowie unrechtschaffene Selbsterziehung zu sehr miesen Gewissenlosen und Machtbesessenen und Selbstsüchtigen erzogen und damit charakterlich zu derart ausgearteten Menschen gemacht, dass sie über Leichen gehen, wie dies der Volksmund charakterisiert. Und dass dies tatsächlich so ist, das beweist seit alters her die Menschheitsgeschichte, ebenso aber auch noch die heutige Zeit, da gewissenlose Machtgierige, Selfische und Gewissenlose, die am Staatsruder hocken, Kriege auslösen und Tod, Not und Leid über die Menschheit wie auch horrende Zerstörung über die Welt bringen, womit auch grosse Teile der Natur zerstört und Teile der Fauna und Flora ausgerottet werden. Und solcherart handelnde Machtgierige und Mordelemente werden von intelligenzschwachen Bevölkerungsteilen hochjubelnd in die Staatsführungen gewählt, wie auch in andere Staatsämter und in Behörden usw., wonach diese dann grossmäulig und frech mit falschen Gesetzgebungen, Regeln und Verordnungen usw. unrechterweise richtigtuende Bürgerinnen und Bürger drangsalieren. Und die Wählenden der Bevölkerungen sind so idiotisch sowie dumm und dämlich, dass sie, wenn der eine korrupte und nichtstaugende Machtgierige, Selbtherrliche, Selbstsüchtige und Fehlführende des Staates abgewählt wird, infolge des eigenen Nichtdenkenkönnens und ihrer daheri-

gen Entscheidungsunfähigkeit, kurzum den nächsten Gleichartigen, Machtgierigen sowie Korrupten infolge seiner gewieften schleimigen Lügenrhetorik zum nächsten fehlführenden Staatsoberhaupt wählen.

Alle nach Macht strebenden Menschen sind sehr gewieft rhetorische Lügner, Betrüger und ohne Ausnahme auch eine Art fieser Schauspieler, denen allesamt die Befürwortenden und dämlich Zujubelnden deren lügnerisch-betrügerischer Rhetorik verfallen und zu Gläubigen werden und diesen nach Macht Strebenden hoch in den Himmel heulend zujubeln. Dies, um ihnen ihr Jawort zu geben, wobei sie jedoch in keiner Weise wahrnehmen, dass sie in ihrer ebenfalls eigenen Intelligenzmindebemittlung nach Strich und Faden betrogen werden. Das Ganze ist aber etwas, wodurch sie zu rettungslosen Abhängigen der Machtgierigen werden, was sie deshalb absolut und bedingungslos miteinander verbindet und sie diesen Machtmenschen völlig auf Gedeih und Verderb rücksichtslos ausgeliefert sind. Und wenn dann nach einer gewissen Zeit die Erkenntnis der Wahrheit bei den von Intelligenzminderung Befallenen durchbricht, dann kann nichts mehr geändert werden. Für Befürworter, die später dann noch erkennen, dass sie machtgierigen Lügner und Betrügern «auf den Leim gegangen» und diesen verfallen sind und nun fortan durch deren Machtwirken selbst Schaden erleiden, ist es dann zu spät, um über die eigene Dummheit nachzudenken und das Ganze ändern zu wollen – wenn die Fähigkeit und Möglichkeit eines selbständigen Denkens überhaupt besteht.

Machtgierige Menschen haben einen Redestil, der ein Rhetorikstrukturieren aufweist, der einer der Person eigenen Gestik und also einer bestimmten Körpersprache und Stimme entspricht und Argumentationen und eine Struktur aufweist, die einer bestimmten Proposition resp. einer Hauptlüge entsprechen, die auf Zweckgerichtetheit ausgerichtet ist und Problemlösungen bringen soll. Die Rhetoriken von Machtgierigen und lügnerischen Selbstsüchtigen sind ausnahmslos verlogenerweise pragmatisch aufgebaut, jedoch völlig bewusst betrügerisch sachbezogen und ebenso in gleicher Weise angeblich lösungsorientiert und verlogen praktisch zu handhaben. Diese rhetorischen Lügen werden teils poetisch täuschend als emotionale Aussprache dargebracht, jedoch immer derart zielgerichtet formuliert, dass der irgendwie intelligenzschwache Mensch gläubig darauf «abfährt», mit «faulen» Erklärungen und Worten betrogen werden kann, «reinfällt» und dem Ganzen des Verlogenen zustimmt. Sie sind derart gemein und hinterlistig, dass sie, um ihre machtgierigen Wünsche und Ziele zu erreichen, vorheucheln, irgendwelche Personen zu lieben und gar um diese herumscharwenzeln, jedoch eben wahrheitlich nur, um das verwirklichen sowie alles durchsetzen und als Erfolg verbuchen zu können, was sie in Verlogenheit und Schauspielerei anstreben und erreichen wollen. Und das ist eine Methode aller Machtgierigen, Selbstherrlichen und Selbstsüchtigen, was sie jedoch durch ihre Lügen und verbalen Betrügereien durchwegs zu verschleiern wissen, wodurch sich die diesbezüglich unerfahrenen Mitmenschen betrügen und hinter das Licht der effectiven Wahrheit führen lassen und nicht realisieren, was ihnen arg betrügerisch-täuschend vorgespielt wird, folglich sie diesen böseartig charakterlich verkommenen Elementen Glauben und Vertrauen schenken. Allesamt diese Machtgierigen, Machtbesessenen, Lügner und Betrüger haben eine ausgefeilte besonders lügnerische und verbal-betrügerische Art von Rhetorik, die auf die ihnen unbedarft-glaubenden Mitmenschen durchwegs derart real wirkt, dass sie die von diesen durch Lug und Betrug listig Beschuldigten fälschlich als die Schuldbaren betrachten. Zu all dem ist jedoch klar zu sagen, dass dies nicht nur zutrifft auf machtgierige Rhetoriker, die sich mit verlogenen sowie betrügerischen Reden an Regierungsspitzen oder Konzernspitzen usw. setzen, wie das aber auch auf Privatpersonen gleicher Art zutrifft, und zwar hauptsächlich in Familien und in anderen privaten Kreisen, wo völlig unumschränkt die Machtgier ausgeübt werden kann. Und dies wird überall dort praktiziert, wo die irren Machtbesessenen ihre Macht einsetzen wollen und können, oder die sonstwie lügnerische und betrügerische Rhetorik betreiben, um dann irgendwo ihre Macht im Staat auszuüben, die in Drangsaliererei, Unfrieden, unverschämten Lügen, Beschimpfungen und Terror, mit neuen Gesetzen und Regeln, Reglementen, Verordnungen und Unterdrückungen usw. gegen die eigene Familie und Untergebenen oder die Bevölkerung einhergeht und ihren Fortgang findet. In schlimmsten Fällen endet die lügende und betrügende Rhetorik gar in Kriegen gegen andere Staaten oder in Terror gegen die eigene Bevölkerung, die nicht gemäss dem folgsam ist und pariert, wie sich die machtgierige Rhetorikperson dies vorgestellt hat. Das kann dieserart aber auch in der eigenen Familie zutreffen, wie auch in Schulen, Vereinen sowie in Organisationen, Firmen, Konzernen und Gruppierungen usw. Das jedoch, und das hat absolut klar zu sein, betrifft nicht in irgendeiner Weise ehrliche Rhetoriker guter Gesinnung beiderlei Geschlechts, in deren Sentiments grundlegend Frieden, Friedlichkeit, Freiheit sowie Ehrlichkeit und Rechtschaffenheit sind.

Durch die der Schauspielerei und der Kunst der lügnerischen und betrügerischen Rhetorik fähigen Machtgierigen, die sich als absolut unfähige Staatsführende an die Macht der Staaten schwingen und absolut nichts von der gesamthaft alles Leben erhaltenden Natur und der gesamten Fauna und Flora verstehen, wird das Gros der Erdenmenschheit in den brüllenden Abgrund des Elends getrieben. Durch diese werden alle die intelligenzminderbemittelten Zuhörer durch irre und verlogene Falschinformationen verführt, überzeugt und zu wahn-vorgelogenen «notwendigen» Entschlüssen und Zustimmung gezwungen, ohne dass die dieserart durch der Machtgierigen Rhetorik irreführenden Menschen bemerken, dass sie nach Strich und Faden betrogen werden. Dies ganz besonders dann, wenn es sich um feindschaftliche Gesinnungen handelt, wie bezüglich eines Religionsglaubens oder eines weltlichen Glaubens, bezüglich einer bestimmten Politik, eines Gesellschaftsstandes oder um irgendwelche Staatsgebiete, um Besitz oder Guthaben usw., die sich die Machtgierigen unter den Nagel reissen wollen.

Die Rhetorik kommt auch im Alltag zur Geltung, schon in der eigenen Familie durch eine machtvoll dominierende Familienperson, an Arbeitsplätzen, in Schulen, in Mörderorganisationen resp. Militärs, in Verhandlungen usw. usf. Überall, wo Rhetorik zur Geltung gebracht wird, die Kunst des wirkungsvollen Sprechens, Redens und Überzeugens, wird einzig nach dem Willen der Person entschieden und Entschlüsse gefasst, die im Machtgebaren der Rhetorikperson fundieren. Diese Person spielt die absolut zentrale Rolle der Präsentation ihres Machtwillens, ihrer Wünsche, Bestrebungen und ihres meistens damit verbundenen Führungswahnes, was auch an ihrer Stimme, ihrem Sprechen und ihrer Körpersprache klar und deutlich erkennbar ist. Und auf diese betrügerischen, lügnerischen, windigen sowie sehr machtgierigen Elemente fällt das Gros der Erdenmenschheit herein und scharwenzelt um diese herum, lässt sich sogar für Morderei in die staatlich obligatorischen

Mordorganisationen verpflichten, für Meuchelmorde, Hinrichtungen und für Zerstörungen usw. Auch für vielerlei anderes Unrechtschaffenes lassen sich die Menschen gedankenlos, blind und blöd missbrauchen, besonders alles, was zum Nutzen der Rhetorikperson ausgerichtet ist. Jedes Selbstdenken und Selbstentscheiden wird zur reinsten Phantasie, und durch die Anhängigkeit und Abhängigkeit des der Gläubigkeit verfallenen Menschen an die Rhetorik gebrauchende Machtperson, wird so gut wie völlig verunmöglicht, sich von der Hörigkeit zu dieser wieder zu befreien.

Die Abhängigkeit und deren nahezu unmögliche Loslösung der Menschen von den machtgerigen und machtbesessenen Rhetorikern und deren Lügen und Betrügereien entspricht einem Wahn sowie einer Sucht, was etwas entfernt dem gleicht, wie es gleichermaßen ähnlich gesehen bei Drögelern und sonstigen Suchtkranken gegeben ist, die sich nicht mehr von ihrem Laster der Süchtigkeit abwenden und sich nicht mehr davon befreien können. Und wenn ich schon dabei bin: Viele der Süchtigen, die diverse Rauschgifte, andere Gifte, Pflanzen und Medikamente für ihre Sucht gebrauchen und umhergammeln, in Wahnformen und irren Phantasieformen sowie in Rauschbildern leben und allen Sinn für die Wirklichkeit verloren haben, siechen teilweise elend und erbärmlich dahin und krepieren effectiv. Dies, während viele der Kriminalität verfallen, um ihre Rauschdrogen oder sonstigen Rauschmittel kaufen zu können, die weltweit durch organisierte Verbrechersyndikate zu vielen Hunderttausenden von Tonnen sowie auch privaterweise illegal verschoben und dann an kriminelle Händler verkauft und von diesen über Zwischenhändler und Kleinhändler an die Rauschgiftsüchtigen verschachert werden. So blüht weltweit die Kriminalität und das Verbrechen, wobei auch Menschenhandel, Erwachsenenprostitution, organisierte Kinderprostitution sowie völlig gewissenloser sexueller Kindesmissbrauch durch beiderlei Geschlechter, Eltern, Verwandte, «Freunde», Bekannte und Fremde vollzogen wird, wobei sehr oft auch äusserst üble psychische und physische Misshandlungen sowie Mord in vielen Fällen damit einhergehen. Gegen all diese weltweit schwerwiegende Kriminalität sowie auch gegen das in aller Welt grassierende einfache private und organisierte Verbrechen jeder erdenklichen Art stellen sich die Völker völlig passiv gegenüber. Alles wird gleichgültig sowie völlig verantwortungslos von den weiblichen und männlichen Bürgerschaften hingenommen, vielleicht hie und da einmal durch TV-Berichte und Medienberichte zur Kenntnis genommen, doch damit hat es sich schon, denn was kümmert es jene, welche nicht davon betroffen sind. Richtig wäre jedoch, dass jeder einzelne rechtschaffene Mensch jeder Bürgerschaft mit offenen Augen und Ohren und mit allen seinen wahrnehmenden Sinnen durch das Leben geht und sieht was geht und läuft, um sofort in Selbstinitiative gewaltlos gegen etwas vorzugehen und es zu beenden, wenn etwas Kriminelles oder Verbrecherisches oder etwas Gefährvolles usw. wahrgenommen wird. Das sollte effectiv in der Verantwortung und im Wirken jedes rechtschaffenen Menschen liegen, und zwar beiderlei Geschlechts. Und gleicherart sollte die Verantwortung sein, und zwar sofort ohne Zeitverlust oder Zögern, Hilfe von umstehenden Mitmenschen herbeizurufen, oder notfalls die Polizei oder sonstige Sicherheitskräfte zu mobilisieren. Niemals ist es damit getan, alles nur der Polizei und sonstigen Sicherheitskräften zu überlassen, die stets mit Arbeit überlastet sind, denn es ist sehr dringend erforderlich, dass jede einzelne Frau und jeder einzelne Mann bei jeder erdenklich notwendigen Ordnungsschaffung des Rechts mithilft und nicht einfach alles auf die Polizei abwälzt, die schon bezüglich all der Kriminalität und des Verbrechertums überlastet ist. Eigeninitiative ist also mehr als dringend erforderlich; also ist die Gleichgültigkeit und Verantwortungslosigkeit des einzelnen Menschen an sich selbst zu bekämpfen und von ihm abzulegen, um sich der Interessiertheit zuzuwenden und der Fürsorglichkeit und Sorgfältigkeit, dem Beteiligtsein, Miteinbezogenheit sowie auch der Vorurteilslosigkeit, Gleichwertigkeit, Gleichheit, Eintracht, Zuneigung, dem Frieden, der Freiheit, Unversehrtheit, Harmonie, Mitfühlbarkeit, Freundlichkeit, Sympathie, Herzlichkeit usw. Und alle diese genannten hohen Werte gehen jedoch in effectiv ehrlicher Weise allen Selfischmenschen vollständig ab, so nämlich selbstredend den Machtgerigen und Machtbesessenen sowie Selbstherrlichen, wobei diese jedoch rhetorisch-lügnerisch und wild gestikulierend und schauspielerisch und auch mit durchaus berechneten betörenden Gesten, dies gewissenlos übertünchen und versuchen, die Wahrheit ihrer Herrschsucht und ihres wahren kaputten Wesens ihres selbsterzieherisch hochgradig demolierten, schäbigen und verkommenen Charakters betrügerisch in ein perfekt gutes strahlendes und helles Licht zu stellen.

Machtmenschen jeder Art nutzen ihre Rhetorik und ihre Körpersprache für ein selbstsicheres Auftreten, legen Emotionen dar und treten authentisch und engagiert auf. Die machtgerigen Rhetoriker dieser Art, die ihre Macht ausspielen resp. ausüben wollen, scheuen sich niemals, ihre Rhetorik mit Lügen und Betrügerei vorzubringen, um ihre Machtgelüste dann effectiv auch durchsetzen zu können, wenn sie von den Intelligenzschwachen und durch Rhetorik übertölpelten Zuhörern mündlich oder schriftlich, wie z.B. mit Wahlzetteln, befürwortet werden und ihnen die Macht zugesprochen wird, die sie durch Lug und Betrug täuschend angestrebt haben.

Rhetoriker und Rhetorikerinnen vermögen verlogene und betrügerische und eindrucksvolle Botschaften zu vermitteln, durch die sie alle jene Menschen überzeugen, die ihrem Lug und Betrug Glauben schenken und sie in die von ihnen angestrebte Positionen wählen und sie als absolut Unfähige und Machtgerige in die von ihnen angestrebten Stellungen hieven. Nebst dem gibt es aber noch viele bekannte Beispiele für die Verwendung von Rhetorik, wie diese unter anderem auch in der Werbung und in politischen Debatten vorkommen, wie aber auch im absolut privaten Bereich, wobei besonders die Domäne ins Gewicht fällt, die zu Ehebündnissen und zum sonstigen vereinten Zusammenleben führt. Leider wird diesbezüglich sehr oft eine vorgehende verlogene und betrügerische Rhetorik in Anwendung gebracht, wodurch nachträglich vehement bössartige häusliche Gewalt entsteht, fiese Ehemissbräuche, schnell wieder Ehescheidungen und Verhältnis-Trennungen und Eifersucht zustande kommen, wie sich auch Streit, Hass, Hader, Rache, Vergeltung, Mord und Totschlag usw. ergeben. Wahrlich etwas, das sich seither je gemäss dem immer mehr und mehr steigerte, wie auch die Kriminalität, die Verbrechen und deren weltweite Organisation, seit sich die Menschheit der Erde ab dem Jahr 1700 nach Immanuel (alias Jesus Christus) rapid zu vermehren und zur Überbevölkerung zu entwickeln begann, die heute, im Jahr 2026, nur noch etwas mehr als 300 Millionen vor der schiereren Masse 10-Milliarden-Menschheit entfernt ist.

Dass dabei die Gläubigkeiten der Religionen noch eine sehr grosse Rolle spielen, hauptsächlich der irre Glaube an eine Wiedergeburt einer verstorbenen Person, schafft nicht nur Verwirrung, sondern auch allerlei Unrecht durch die Gläubigen. Als Wiedergeburt wird seit Urzeiten nicht das Geborenwerden einer neuen Persönlichkeit bezeichnet, also absolut nicht eine Wiedergeburt eines verstorbenen Menschen, sondern das nunmehrige «Weiterführen» dessen, was eine Lehre gebracht resp. vermittelt hatte. Zu sehr früher Zeit, vor Jahrtausenden wurde das Weiterführen einer Lehre nach dem Tod einer Lehrkraft als «Versitation» genannt (die Herkunft und die Sprache des Begriffs kenne ich leider nicht), doch ist mir von meinem Lehrer Sfath erklärt worden, dass im Lauf der Zeit daraus der Begriff «Persination» und später der Begriff «Persintation» und letztlich daraus «Persistieren» hervorgegangen ist. Dieser Begriff soll laut Sfath etwa «auf der Lehre beharren» resp. «auf der Lehre bestehen bleiben» resp. «die Lehre soll fort dauern» bedeuten. Jedoch durch Sprachveränderungen resp. Sprachübersetzungen aus der Ursprache des Begriffs wurden laut Sfath die Worte «Weiterführen» und «Weiterleben» geschaffen, während jedoch das «Persistieren» weiterhin bestehen blieb und fort dauert. Im Lauf der Jahrtausende entstand daraus durch Sprachübersetzungen der Begriff «Weiterführen» und «Weiterleben», wobei infolge der Vorgänge und Umwandlungen der Sprachbegriffe alles immer mehr und mehr verändert wurde. Dadurch entstand der Begriff «Wiedergehen» und letztlich der des «Wiederkommen» und der «Wiederkunft», wodurch letztlich der Begriff zur «Wiedergeburt» abgewandelt wurde, wobei sich dieser Begriff letztlich bis zur heutigen Zeit erhalten hat und den ursprünglichen Sinn völlig verfälscht.

Und damit komme ich folgend auch dazu, erklärend exakt darzulegen, dass all das der Grund dafür ist, dass alle diese völlig falschen Begriffe auf der Erde schon kurz nach dem Beginn der Verbreitung der Lehre des Nokodemion von verschiedenen Mächteternkündern noch mit den altherkömmlichen falschen Begriffen «Wiedergeburt» und «Inkarnation» sowie «Reinkarnation» usw. falsch verbreitend missgelehrt und besprochen und alles so genannt wurde, wie es damals verstanden wurde. Dies auch derbezüglich, dass diese und jene Person z.B. die verfälschte Lehre verbreitete, als eine «Wiedergeburt» des Nokodemion genannt zu werden, wobei aber wohlweislich verschwiegen wurde, dass diese «Wiedergeburt» sich nicht explizit auf die betreffende Person, sondern auf die Lehrlinie des Nokodemion bezog. Dies geschah, weil alles missverstanden wurde und die Lehrlinie der Lehre des Nokodemion irrig und unkorrekterweise sich eben auf seine Person bezog, folglich also die «Lehrlinie» fälschlich als Wiedergeburt interpretiert wurde. Es war also im Jahrzehnt der 1940er mehrmals die Order Sfaths, dass aus dem Grund der Falschlehre bezüglich der Wiedergeburt künftighin derart zu handeln sei, dass die Falschlehre der angeblichen «Wiedergeburt» resp. «Inkarnation», die schon vor Jahrtausenden infolge von Missverständnissen und Phantasien aufgebracht wurde, nur sehr langsam in ihrer Falschheit zu nennen und aufzuklären sei. Dies sei erforderlich und unumgänglich, dass kein Schockgebaren bei den wirren Wahngläubigen aufkomme und durch das langsame Erwachen deren Sinn von Verstand und Vernunft aktiv werde und dadurch die Vernunft fördere. Dies jedoch sei nur durch ein langsames Aufklären der wahrheitlichen Verhältnisse möglich, wozu nicht nur Jahre, Jahrzehnte, sondern gar Jahrhunderte erforderlich seien. Dies werde sich auch dadurch erweisen, dass auch im 3. Jahrtausend durch esoterische und anderweitige Sekten und ihre Lügen die Falschlehre und Misslehre der angeblichen Wiedergeburt weiter aufrechterhalten und alle Menschen, die daran glauben, in die Irre führen werden. Sfath erklärte dazu weiter, dass die Menschen der Erde bezüglich der effektiven Wahrheit in der Weise erst sehr langsam aufzuklären seien, weil sie seit alters her durch Phantasiefalschlehren usw. in die Irre geführt werden. Ihnen sei erstlich das Falsche der Wiedergeburtssmisslehre und also auch das allgemeine weitreichende Falschlehren und der Wahnglaube der Religionen und Sekten bezüglich dem Wahnglauben an einen imaginären Gott sowie an angebliche Götter vor Augen zu führen. Dies sei der Weg, der den Menschen der Erde derweise exakt und klar aufzeige, wie sich eine Falschlehre resp. Misslehre und eine Falschinterpretation auf die persönliche Psyche und das Verstehen resp. das Missverstehen auswirke. Dies sei, so erklärte Sfath, unumgänglich erforderlich, wenn langsam jedoch kontinuierlich die effective Wirklichkeit und deren Wahrheit – wie z.B. infolge der Wahrheitslehre Nokodemions – zu erlernen sei, und dies zwar derweise, dass durch die eigene Energie und Kraft der Menschen die dringendst erforderlichen neutralen persönlichen Gedanken des Suchens, Erforschens und Überlegens langsam durch eigene Fähigkeiten des Findens und Erfassens der Wirklichkeit und deren Wahrheit erkannt und auch verstanden werden. Dazu sind unumgängliche und sehr langatmige Erklärungen notwendig, die durch die effective Wahrheitslehre des Nokodemion eingehend und genauestens darzubringen wie auch richtig zu verstehen sind, und zwar derweise, dass die altherkömmlichen Falschlehren resp. Misslehren der Religionen und der angeblichen Wiedergeburt durch die Wahrheitslehre, die effektiv ursprünglich auf Nokodemion zurückführt, und die nun dargebracht und gelehrt wird, in Vergleich gesetzt wird und alles richtig verstanden und die Wahrheit auch akzeptiert werden kann. Nur in der Art und Weise, dass eine Falschlehre gründlich als solche erkannt und praktisch intensiv studiert wird, wie auch die effective Wahrheitslehre, und diese notwendigerweise in neutraler Weise eingehend miteinander zu vergleichen sind, wird es dem wirklich nach der effektiven Wahrheit suchenden Menschen möglich, das Falsche und das Wahre zu unterscheiden und sich dem Wahren zuzuwenden.

Wenn nun das Altherkömmliche der Falschlehren all der Religionen sowie der angeblichen Wiedergeburt in Büchern der FIGU aufgeführt ist, wie z.B. dass der und jener Kündler eine «Wiedergeburt» des Nokodemion sei, dann ist das also wohlberechnet richtig, hat jedoch nicht falsch interpretiert zu werden. Die jeweils betreffend genannte Person des Kündlers der Lehre ist sehr wohl auf der Linie des Nokodemion, jedoch nicht als seine Wiedergeburt zu verstehen, sondern als Wiederaufnehmender und Weiterführender der Lehre des Nokodemion, was zu alter Zeit, und zwar schon vor vielen Jahrtausenden, als «Wiedergeburt der Lehre» sowie auch als «wiedergeburtliche Lehre Verbreitung» bezeichnet wurde. Die Lehre wurde also neuerlich aufgegriffen und erfuhr als solche sozusagen eine «Wiedergeburt» und «lebte» gewissermassen als Lehre wieder auf und weiter, woraus, so denke ich und nehme mit Verlaub an, fehlinterpretierend auch die Falschlehre der «Wiedergeburt des Menschen» entstanden ist.

Die Wirklichkeit und deren Wahrheit ist in der Form gegeben, dass wenn der Mensch stirbt, dessen zusammengesessene, untrennbar miteinander zusammengehörende vereinte Schöpfungsenergien, nämlich die den Körper und gesamthaft alle Organe usw. «belebende Schöpfungsenergie» sowie die für das Wahrnehmen, Erkennen, Verarbeiten, Lernen und das Registrieren resp. Speichern bestimmte «evolutive Schöpfungslebensenergie» in den für ihre Verarbeitung separaten Schöpfungsenergiebereich eingehen, um das gesamthaft gespeicherte Wissen der physischen Lebenszeit evolutiv zu «verarbeiten», wodurch damit die evolutive Schöpfungslebensenergie im Umfang ihres Wissensniveaus sich derart um vieles sehr viel höher entwickelt, als dies gegeben war zuvor, als der physische Körper des Menschen belebt wurde. Also kann schon aus dem Grund keine Wiedergeburt des gleichen Menschen gegeben sein, der zuvor vor dem Tod mit der belebenden Schöpfungsenergie sowie mit der evolutiven Schöpfungslebensenergie bestand. Nunmehr durch das höhere Wissensniveau ergibt sich ganz normalerweise die Veränderung zu einer neuen und wissensmässig weiterentwickelten Person, als eine neue Persönlichkeit, die absolut nicht mehr mit der Vorherigen gleichgestellt sein kann, folglich diese einer absolut neuen Persönlichkeit entspricht und diese als solche geboren wird, und zwar durch eine Mutter irgendwo auf der Erde, wobei aber auch die Möglichkeit besteht, dass die Geburt auf irgendeinem bewohnten Planeten unseres Universums oder einem der 6 anderen Universen unserer siebenfältigen Schöpfung möglich ist.

Jeder Kündler der Lehre des Nokodemion ist wahrlich effectiv eine völlig andere Persönlichkeit, die infolge der eigenen belebenden Schöpfungsenergie und der zusammen verbundenen evolutiven Schöpfungslebensenergie die Linie der Lehre Nokodemions weiterführt. Demzufolge einzig und allein die Lehre Nokodemions wieder aufgegriffen oder eben «wiedergeboren» und weitergeführt wird. Allein in diesem Sinn kann, soll und ist «Wiedergeburt» zu verstehen, nie jedoch derweise, dass diese sich auf eine Persönlichkeit bezieht, denn würde das so sein, dass wenn eine Person, also ein Mensch, stirbt und als gleiche Persönlichkeit wiedergeboren würde, dann wäre sie noch genau so dumm oder gescheit wie zuvor zu Lebzeiten im vorgegangenen Leben, und zwar darum, weil die belebende Schöpfungsenergie sowie die evolutive Schöpfungslebensenergie wissens-evolutiv nicht weiterentwickelt wäre, weil der Prozess der Verarbeitung normalerweise Hunderte oder gar viele Tausende von Jahren in Anspruch nimmt, jedoch zumindest so lange, wie die physische Lebenszeit gedauert hat, was aber sehr selten geschieht, wie Nokodemion durch Informationen der Ebene «Arahat Athersata» lehrte. Da dies also nicht so ist, dass kurz oder nur wenige Jahre nach dem Tod des Menschen dieser wiedergeboren werden kann, und zwar darum nicht, weil die belebende Schöpfungsenergie sowie die evolutive Schöpfungslebensenergie zusammen in ihrer dafür separat bestimmten Schöpfungsenergieebene sehr lange Zeit lernend und das verarbeitend zu verweilen haben, was je nach dessen ist, was im physischen Leben durch die Persönlichkeit gelernt wurde und dann in der dafür bestimmten Schöpfungsenergieebene durch die evolutive Schöpfungsenergie zu verarbeiten ist. Dieser Prozess kann je nachdem viele Jahrzehnte, Jahrhunderte oder gar Jahrtausende dauern. Folgedem kann es schon infolge der sehr langen Verarbeitungszeit im dafür bestimmten Schöpfungsenergiebereich nicht möglich sein, dass sich eine «Wiedergeburt» ergibt, dies, wie ausserdem auch infolge des effectiv sehr langen Verarbeitungsprozesses der Wertzustand der Schöpfungslebensenergie derart um vieles höher evolutioniert wird, als dieser der verstorbenen Person eigen war. Dies wiederum ist der Grund dafür, dass durch den nunmehr durch die Verarbeitung des alten Wertzustandes der verstorbenen Person der neue Wertzustand der evolutiven Schöpfungslebensenergie sehr viel höher ist und daher bedingt, dass durch sie eine absolut neue Persönlichkeit geformt und geboren wird, die mit einem entsprechend um sehr vieles höher evolutionierten Wertzustand resp. einem Wissensniveau des viel weiterentwickelten Schöpfungslebensenergie-Bewusstseins und -Unbewussten geformt wird, die dann als evolutive Schöpfungslebensenergie mit der belebenden Schöpfungsenergie einen physischen Körper eines Erdenmenschen – eines Menschengleichen oder Menschenähnlichen usw. auf einem fremden Planeten – wieder zu einem physischen Leben erweckt resp. in einem Körper wieder zum Leben kommt. Also ist es dann eine neue Persönlichkeit, die mit der vorigen und verstorbenen nichts mehr zu tun hat, folglich es sich also auch nicht um eine «Wiedergeburt» einer alten Persönlichkeit handelt. Ausserdem ist es absolut auch nicht möglich mitzuerleben, die neue Persönlichkeit als die zuvor verstorbene Person als «Wiedergeborene» zu erkennen und zu identifizieren, weil in keiner Weise noch irgendwelche Relevanz zu dieser gegeben ist, wie auch die lange Zeit dies nicht ermöglichen würde, die im separaten Schöpfungsenergiebereich benötigt und wo alles gesammelte Wissen usw. aus der physischen Lebenszeit aufgearbeitet wird. Wenn ich mir nun noch erlauben darf, diesen Vorgang des Schöpfungsenergetischen nach erdenmenschlicher Manier und seinem Verstehen in einem Vergleich zu erläutern, dann ergibt sich folgendes: Ein Mensch, eine Person, besitzt ein Automobil, mit dem er so lange fährt, bis es alt, klapperig, fahruntauglich und abbruchreif geworden ist, folglich für sie ein neuer fahrbarer Untersatz zu kaufen erforderlich wird. Selbstredend wird nach einem neuen und besseren Vehikel Ausschau gehalten und dieses dann erworben, wenn es über ein stabileres Chassis mit allem «Drum und Dran» verfügt (auf den Menschen bezogen ein gesunder Körper mit allen Innerlichkeiten), wie selbstverständlich über einen besseren, weiterentwickelten sowie viel kraftvolleren Motor (wiederum auf den Menschen bezogen, eine sehr viel höher evolutionierte Schöpfungslebensenergie).

Die «Wiedergeburt» bedeutet also das «Wiederaufgreifen und Weiterführen der Lehre», nicht jedoch die Wiedergeburt einer Person, denn wäre das so, dass eine verstorbene Person als gleiche Person wiedergeboren würde, dann wäre diese um kein Jota weiter evolutioniert als zu der Zeit, als sie verstorben war, denn es würde keinen «Lernaufenthalt» resp. keinen «Verarbeitungsprozess» von vielen Jahrzehnten, Jahrhunderten oder gar Jahrtausenden im «Jenseits» geben, was wirklich so lange dauert, wodurch niemals eine Evolution stattfinden könnte. Das bedeutet auch, wenn alles richtig betrachtet wird, dass bereits von alters her die gesamte Menschheit niemals einen Fortschritt gemacht hätte und niemals den Zustand des Wissens, der

allgemeinen Entwicklung und der Technik usw. erreicht hätte, der heute existiert und gegeben ist. Zur Erklärung diene dazu als Beispiel der Mensch selbst, und zwar derweise: Erreicht der Mensch in seiner Jugendzeit das Alter, da er zum Lernen für sein zukünftiges Leben die Schule zu besuchen hat, dann hat er sich bereits in seinen dahingegangenen Lebensjahren ein gewisses Grundwissen bezüglich seines durchlebten Lebens sowie dies und das angeeignet, was ihm aber normalerweise nicht ausreicht, um sein ganzes Leben zu bewältigen. Er ist also noch ein Kind und hat sehr viel zu lernen, denn effectiv ist sein gesamter Wissenszustand noch sehr unbedeutend, der erst dadurch bedeutender und höher werden kann, wenn er das bisher Wissende mit Neuem zusammen aufarbeitet und er wissender und könnender wird. Dadurch «wachsen» und erhöhen sich umfänglich seine Erkenntnisse seines Wissens und Könnens und die Werte seines physischen Bewusstseins und Unterbewusstseins. Das bedeutet, dass er durch sein Lernen und Verarbeiten des Erlernten wissensmässig nicht mehr der ursprüngliche gleiche Mensch bleibt, sondern durch Lernen, Verarbeiten und Wissen ein «anderer neuer» Mensch wird, der dann mit einem gänzlich erweiterten Wissenspotential ausgestattet ist und der mit dem vorherigen Unwissenden und Unerfahrenen keine Gemeinsamkeit mehr aufweist, sondern jetzt über ein höheres Wissensniveau verfügt und, wenn ich so sagen darf, langsam erwachsen und ein völlig anderer und neuer Mensch wird.

Das «Wiedergeborenwerden» bezieht sich also nicht auf eine Wiedergeburt eines Menschen, sondern darauf, dass in alter Zeit verstanden wurde, dass in der gleichen Linie der Lehre weitergelehrt wird, wie sie ein Mensch vor seinem Tod gelehrt und verkündet hat. Das bedeutet nochmals erklärt also, dass die Lehrlinie der Lehre weitergeht, wie diese z.B. «Heiner sowieso» zu seiner Lebzeit resp. vor seinem physischen Tod von «Simon sowieso» übernommen hat sowie linienmässig weiterführte. In dieser Weise läuft die Linie von «Simon sowieso» weiter, dies über «Heiner sowieso», und dessen Lehrlinie über den nächsten, und diese dann wieder über den nächsten weitergeführt wird usw. Keine der Künderpersone(n), weiblich oder männlich, ist dabei eine Wiedergeburt einer anderen vorherigen Künderpersone(n), denn die Regel ist die, dass eine Künderpersone(n) sich selbst dazu befähigt oder infolge bestimmter ihrer eigener Fähigkeiten von jemandem dafür erkannt und dazu erkoren wird. Eine Künderpersone(n) bezüglich der Lehre des Nokodemion ist und wird also nicht vorbestimmt und kann auch nicht durch Vererbung weitergegeben werden. Es kann jedoch durchaus ein Mensch gesucht und gefunden werden, der die erforderlichen Fähigkeiten und somit das Können für eine Künderschaft aufweist, was aber u.U. Jahre, viele Jahre und gar Jahrzehnte oder Hunderte von Jahren dauern kann, ehe die richtige Person mit den erforderlichen Fähigkeiten und auch dem Können und der notwendigen Willigkeit gefunden werden kann.

Doch nun zurück zu dem, wenn Machtgier, Streben und Selbstsucht zuvorderst stehen, um Machtpositionen zu erlangen. Zuvor, ehe sich alles verwirklichen lässt, ergeben sich vorgehend üble und böse Machenschaften und Zusammenschlüsse verantwortungsloser Menschen, z.B. wenn sich Frauen und Männer, Frauen und Frauen oder Männer und Männer zusammenfügen, wie auch wenn Führungspositionen in Staatsführungen, Staatsämtern, Behörden, Firmen, Vereinen, Konzernen und Organisationen usw. angestrebt werden. Dies vielfach durch Rhetorik in übler lügenhafter und betrügerischer Weise mit eventuell viel Gestik usw., wenn etwas Entsprechendes angestrebt wird, was letztlich zu Ungemach aller Art und gar zu offenem oder heimtückischem Mord sowie zu Krieg führt. Werden die aktuellen Berichterstattungen in den Medien betrachtet, dann sind diese hauptsächlich von Kriegsrhetorik, häuslicher Gewalt bis hin zum Ehepartnermord, von Kriminalität und organisierten Verbrechen sowie der Ausrottung diverser Gattungen und Arten der Fauna und Flora sowie der Zerstörung ihrer Lebensräume geprägt. Nichtsdestotrotz all dieser ungeheuerlichen negativen Feststellungen und Nachrichten, die aufweisen und absolut und völlig klarlegen, wie verantwortungslos gehandelt und die Natur zerstört, die Fauna und Flora rücksichtslos und unaufhaltsam ausgerottet wird, erfolgt alles dergleichen weiterhin. Dies insbesondere erlaubt und gar angeordnet von völlig idiotischen Unfähigen, Unwissenden und irren Machtbesessenen der Regierungen, deren Ämter und Behörden usw., wie auch gewisse angebliche «gelernte» und «besserwissende» Förster, Landschaftsgestaltende, angebliche Naturschützer und also Fauna- und Floraschützer genau das Gegenteil dessen tun und anordnen, was zur Pflege und zum Erhalt der Natur notwendig wäre, wodurch erst recht der Untergang der gesamten Natur und deren Fauna und Flora herbeigewungen wird. Dies beweist allein schon die Tatsache, dass pro Jahr weltweit nahezu 60 000 Gattungen und Arten der Fauna und Flora für alle Zeiten ausgerottet werden, worum sich aber die Mächtigen der Staatsregierungen und deren Ämter und Behörden usw. nicht kümmern, gegenteilig aber jene mit harten Strafen belegen, die richtigtuend alles machen, was zum Schutz der Natur und deren Fauna und Flora notwendig ist.

Gegenteilig schaffen die Machtgierigen und Selbstsüchtigen der Staatsregierungen, Staatsämter und Behörden usw. immer neue und irre Gesetze usw., die sie mit Grossmäuligkeit verfechten und jene Bürger und Bürgerinnen mit horrenden Bussen abstrafen, die von sich aus auf eigene Kosten das Richtige und Wertvolle tun, um die Natur des Rechts zu pflegen und die Fauna und Flora zu schützen und zu erhalten. Das Gros der Mächtigen der Staaten, deren Ämter und Behörden sind in der Regel nicht nur Gläubige in religiöser Hinsicht, sondern Gläubige an sich selbst – wovon ich natürlich die Rechtschaffenen und ihre religiöse Gläubigkeit ausnehme. Die Machtgierigen jedoch, die ihrer eigenen dämlich-dummen Gedankenwelt selbstgläubig verfallen sind, nutzen ihre Macht und Position aus, um blöd-idiotisch und nachhaltig ihrem irren Verstand sowie ihrer fehlenden Vernunft gemäss neue Regeln, Gesetze, Verordnungen und Vorschriften zu erfinden und gegen die Bevölkerungen anzuwenden. Dies, weil sie in ihrem verkommenen falschen Denken und Sinnen glauben, dass sie Ordnung schaffen und die Strukturen des Staates und der Behörden hierarchisch aufbauen müssten, um das Leben der Bevölkerungen nach staatlichen Ordnungs-Prozessen zu ordnen und dadurch die Freiheit der Bürgerinnen und Bürger bis zum Gehnichts mehr zu beschränken, jedoch sich selbst davon total ausnehmen zu müssen. Genau betrachtet, wird durch deren irre Gesetze und sonstige Idioten der Machtgierigen der Staatsführungen, deren Ämter und Behörden resp. deren absolut unfähige, unwisende und selbstherrliche Beamte und auch Beamtinnen sowie deren Lakaien und Lakaiinnen alles derartig gegenteilig negativ und absolut entgegen allem Richtigen getan, um die jeweilige gesamte Bürgerschaft immer mehr und gänzlich unter

Kontrolle zu bringen und letztendlich der gesamten privaten Freiheit zu berauben. Und es kommt noch dazu, dass von den Staatsobrigkeiten bis hinunter zu den Behörden die Natur und deren Fauna und Flora, anstatt geschützt sowie diese lebensfördernd erhalten, diese mit Bewilligungen der Obrigkeiten verschandelt, ausgerottet und zerstört werden. Idiotisch werden so z.B. fremdartige und nicht invasive Pflanzen verpönt, verboten und, wenn sie trotzdem gepflanzt werden, behördlich vernichtet, weil sie angeblich und lügnerisch invasiv und also wildvermehrend sein sollen. Dass sie aber wahrheitlich die heimatliche Fauna und Flora bereichern und zukünftig infolge des Klimawandels sehr vieles an kommendem Unheil verhindern würden, daran vermögen die idiotisch bestimmten Invasiv-Feindfanatiker nicht des Rechens zu denken. Folglich vermögen die «Lappis» auch nicht so weit zu denken, dass fremdländische Pflanzen früher oder später durch den Klimawandel eigenständig Fuss fassen und auch hier in Europa und somit auch in der Schweiz heimisch werden. Allein dies zeugt eindeutig davon, dass diese weder vernünftig denken noch die Natur verstehen können, schon darum nicht, weil sie ohne wirkliche Kenntnisse des Wirkens bezüglich der Natur und deren diversen und vor allem der fremdländischen Pflanzen sind und sich auch nicht in Ehrlichkeit darum bemühen, das erforderliche Wissen zu erlernen. Auch ist ihnen offenbar völlig unbekannt, dass schon seit Jahrhunderten diverse aus fremden Landen hierhergebrachte oder «hergewindete» Pflanzen hier in Europa, und also auch hier in der Schweiz heimisch geworden sind. Von einigen Pflanzengattungen oder Pflanzenarten ist ihnen ja einiges bekannt, doch in keiner Weise all das, was sie nicht nachprüfen konnten. Ihr gesamtes glaubensmässiges «Wissen» ist nichts anderes als das, was schon seit alters her von den Menschen gesagt wird: «Nichts ist leichter, als Lügen in alle Welt zu verbreiten – doch Lügen haben kurze Beine, denn die Wahrheit kommt früher oder später ans Licht.»

Die Machtgierigen tragen die Schuld daran, dass die Erde mit einer 10-Milliarden-Überbevölkerung überlastet und durch Kriege und Überbevölkerungsmachenschaften zugrunde gerichtet wird. Und idiotisch und völlig verantwortungslos ist, dass die Regierungen noch von ihren Bevölkerungen fordern, dass dringend mehr Nachkommen gezeugt werden sollen, obwohl die Erde bereits rund 20fach mehr Überbevölkerung hat, als der Planet gemäss seiner Resistivität ausgelegt ist, die 500 Millionen bis 530 Millionen beträgt. Diese Idiotenforderung beruht wohl im völlig verkommenen Scheindenken jener Regierenden, die in ihrer charakterlichen und machtgierigen Verkommenheit mehr Steuereinkommen zur eigenen korrupten Bereicherung und für ihre Mörderorganisation wollen, um Kriege führen zu können oder ihre diesbezügliche zumindest «vorbauend» erstellen zu können. Der Planet wird vielfach um dieser Mörderorganisationen willen bezüglich seiner Ressourcen ausgeräubert, um Waffen und sonstiges Kriegsmaterial herzustellen. Das, wodurch der Erdmagnetismus gefährlich geschädigt wird, wie dadurch auch die Atmosphäre, das Klima, die gesamte Natur und damit auch deren Fauna und Flora. Das jedoch kümmert jene in den Regierungen und Behörden nicht, die der Machtsüchtigkeit, der Geldgier und Reichtumsgeilheit frönen, denn wichtig ist ihnen nur die Erfüllung ihrer Machtgier sowie ihre ausgeartete irre Raffgier auf ein grosses und unermessliches Vermögen, was in der Regel mit sehr übler Korruption einhergeht. Ausgerechnet in deren Beziehung führt alles dazu, dass sämtliches des Unrechtes getan wird, dass alles «verreckt», wozu nebst den Machtgierigen der Regierungen auch all die «lätzgefederten» Gleichgesinnten der Behörden Ungeheuerliches dazu tun, wie z.B., dass sie erlauben oder anordnen, dass fremdländische Fauna und Flora verboten und vernichtet wird, obwohl diese die einheimischen Gattungen und Arten bereichern würden. Oder es wird verantwortungslos von diesen gewissenlosen Elementen der Behörden – wovon natürlich die Rechtschaffenen immer ausgeschlossen sind – befohlen oder den Landwirten usw. erlaubt, Gestrüppe und Bäume usw. bei Rinnsalen, an Bachufern, Flussufern und Seen usw. wegzuroden, obwohl diese dort lebensnotwendig für verschiedenste Naturlebensformen sind. Dies, obwohl heutzutage der Mensch froh zu sein hat um jedes Blatt eines Strauches, eines Busches, eines Baumes und jeder Pflanze überhaupt, die wächst und existiert, weil diese der vergifteten Atmosphäre entgegenwirken, die durch allerlei vom Erdenmenschen erfundenen Gifte frei in die Atmosphäre ausgestossen werden, insbesondere das CO₂ durch die Abgase der Fahrzeuge und Kamine aller Art. Und was nun Bäume betrifft, so sind diese die Lunge der Erde, wie gesagt wird, denn Bäume sind für alle Sauerstoffatmer von ausnehmender Wichtigkeit, weil sie viel notwendigen Sauerstoff zum Atmen alles Lebens erzeugen. Sie sind zwar diesbezüglich nur ein Teil des Ganzen, denn da sind nebst diesen noch unzählige Gattungen und Arten von weiteren Pflanzen, die genau dasselbe Prozedere der Sauerstoffherstellung durch die Photosynthese erfüllen, wobei durch diese etwa 50% des gesamten Sauerstoffs produziert werden, während die anderen 50% aus den Gewässern und den Meeren entstammen.

Das Ganze der Sauerstoffproduktion erfolgt also durch die Photosynthese, die als lebenswichtiger Prozess aus Bäumen und Pflanzen aller Gattungen und Arten, wie auch aus Algen und diversen Bakterien Lichtenergie in chemische Energie umwandelt. Weiter werden in den sogenannten Chloroplasten im Wasser sowie das Sonnenlicht und auch Kohlendioxid (CO₂) in Glucose (Traubenzucker) umgewandelt, wobei durch diesen Prozess die eigentliche Grundlage für den Sauerstoffgehalt in der Atmosphäre entsteht. Besser nach meinem Verstehen erklärt – ich bin ja kein Chemiker oder so –, ist die Photosynthese als biochemischer Prozess zu verstehen, der in Bäumen und sonstigen Pflanzen aller Gattungen und Arten in deren Grünbeständen sowie auch in einigen Arten von Bakterien Wasser, Licht und Kohlendioxid in Zucker und Sauerstoff umwandelt. Wohl gibt es Naturschutzorganisationen usw., die alle durch die Menschen angerichteten unermesslichen Schäden an der Natur und deren Fauna und Flora lautbar machen und auch bekämpfen, doch das kostet viel Geld, und dafür ist das Erforderliche von privater Seite aufzubringen und ist gesamthaft mehr als viel zu wenig, denn um massgebend das Richtige tun zu können, damit die Natur und Fauna und Flora wieder schöpfungsmässig richtig existieren, gedeihen, leben und blühen könnten, wäre sehr, sehr viel erforderlich. Die Wahrheit ist jedoch die, dass in der Regel nur jene Menschen es sind, die zum Schutz und Erhalt der Natur und der Fauna und Flora etwas an Spenden beitragen, was sie womöglich am eigenen Mund abzusparen haben, während jene, welche mehr als genug Geld haben, sich knauserig von jeder Spende absolut fernhalten und nur darauf bedacht sind, ihr Vermögen endlos weiter zu mehren. Dies, obwohl sie selbst auch nur von all dem leben können, was sie in ihrem Geiz nicht unterstützen und elend krepieren lassen. Doch weder die Staatsführungen noch die vielen Staatsämter und Behörden usw. finanzieren den lebensnotwendigen Wiederaufbau des Planeten, der Natur und der Fauna und

Flora, ganz im Gegenteil geben sie noch die Erlaubnis dafür, erst recht alles der Natur zu vernichten und leblos zu machen, zu zerstören und die Fauna und Flora auszurotten. Dies dadurch, indem sie Bewilligungen erteilen, Landflächen zu verbauen, Wälder zu roden, um die dadurch entstehenden Flächen zu verbauen, zu zerstören und die Flora auszurotten sowie der Fauna den Lebensraum zu vermiesen und wegzunehmen. Dies, um mit Autobahnen, Strassen, Spielplätzen, Freibädern und Wohnsilos usw. alles vernichtend der Überbevölkerung «dienlich» zu sein, und um diese zu animieren, sich noch mehr zu vermehren – und dafür wieder horrende Steuern zu kassieren.

Gegenteilig werden weltweit die Steuergelder, die zum dringend notwendigen Wiederaufbau der Natur und zum Schutz der Fauna und Flora erforderlich wären, sinnlos für die Aufrüstung und den Erhalt von Mörderorganisationen resp. Armeen und die Kriege verpülvert, die geführt werden. Dies hauptsächlich unter der Anführung des irren sektiererischen Diktators Trump von Amerika, seines Zeichens Despot und sektiererisch Verrückter, der als Präsident gewählt wurde, wie weiter auch der Despot sowie Massenmörder des Staates Israel, der Ministerpräsident Netanjahu, und in der Ukraine der Clown Selensky, die alle 3 zudem derart korrupt sind, dass sich die Balken biegen. Natürlich ist auch Putin zu nennen, wobei dieser gegenüber den anderen noch als etwas gemässiger beurteilt werden kann. Da sind aber auch noch die Führer der Hisbollah, der Hamas und des Jemen zu nennen, wie auch die Kriegsführenden des innerstaatlichen Konflikts der sudanesischen Streitkräfte (SAF) und der paramilitärischen Kräfte (RSF) seit 2023 im Sudan, und und, und ... Überall auf der Erde sind Irre und Verrückte am Ruder der Staatsführungen; auch in Afghanistan und Pakistan herrschen Krieg, wie seit 2021 der Bürgerkrieg in Myanmar. Alle diese Staaten führenden Machtgierigen und Selbstsüchtigen sowie Irren sind stets geil darauf, um mörderische und zerstörende Kriege zu führen, wie dies schon seit alters her auf der Erde der Fall ist. Dies, anstatt dessen, dass endlich einmal etwas Vernünftiges gedacht und getan wird, um wahrlichen Frieden zu erschaffen und herbeizuführen, und zwar wahren Frieden, der nicht nur durch einen Scheinfrieden infolge eines Kriegsendes ausgerufen wird, sondern durch wahre Menschlichkeit, absolut klaren Verstand und hochwertige Vernunft. Dazu ist aber nicht nur der einzelne Mensch gefragt und erforderlich, sondern eben die gesamte Erdenmenschheit, die sich einstimmig vom Machtgebaren all der irren und grenzenlos Machtsüchtigen und von deren verlogener und betrügerischer Rhetorik nicht mehr hinters Licht «schnorren» lässt, sondern sich des Realen besinnt und danach lebt.

Bezüglich eines Wiederaufbaus des Planeten, besonders aber der Natur sowie der Fauna und Flora ist es sehr wichtig zu wissen, dass durch die Ausrottungswut des Erdenmenschen weltweit in der Natur viele Hunderttausende Gattungen und Arten bereits verschwunden oder zumindest sehr selten geworden sind. Es ist aber auch absolut klar zu bedenken und zu verstehen, dass die Erdlinge durch ihre überschiere Masse der Überbevölkerung und deren kriminellen und alle die verbrecherischen Machenschaften die Natur und deren Fauna und Flora derart an den Rand des Zusammenbruchs gebracht haben, dass sie effectiv den «letzten Zwick an der Geissel» haben, um noch etwas zu retten. Aber es ist Erkenntnis und absolut und bewusst eine Optimierung der erforderlichen Massnahmen notwendig, und zwar umgehend und schnell, dass gehandelt zu werden ist, denn die Biodiversität der Fauna und Flora ist nahe daran, dass sie endgültig verschwindet und der Planet Erde kahl, öde und so leblos wird wie die Marsoberfläche.

Das weitläufige Offenland braucht Blumenwiesen, grünende Auen und Fluren, grüne Wiesen, wie in anderen Gebieten Moore, Sümpfe, Seen, Bäche und Rinnsale zu sein haben. Es dürfen nicht idiotischerweise Autobahnen, Flugplätze, Sportplätze und andere Unsinnigkeiten sein, wie dummdreist von Idioten der Staatsregierungen und Behörden usw. gefordert wird, und noch idiotischer, dass sehr viele Wohnblocks mehr gebaut und die Erdenmenschheit darauf bewusst bedacht sein soll, mehr und mehr Nachkommenschaft zu zeugen und zu gebären. So viel Blödheit und Dummheit auf einem Haufen kann nur von derart intelligenzlosen Machtgierigen von Staatsführenden und sonstigen krankhaft Dummen sein, die wohl niemals einem gesunden, klaren und normalen Verstand und einer verantwortungsvollen Vernunft trüchtig werden und als irre Idioten durch ihr Leben schleichen. Dem Gros dieser Idioten geht es nur darum, dass durch das vermehrte Zeugen von Nachkommen, diese wieder mehr horrende Steuern bezahlen und sich die Staatsführenden und Staatsämterführenden und die Behördenmitglieder mit überaus hohen Entlohnungen vollstopfen können, die vielfach höher als die der arbeitenden Steuerzahler sind, die infolge des Steuerzahlens oft mehr als nur am Hungertuch zu nagen haben. Weiter werden viele Steuergelder von den Regierungen dazu benutzt, um damit, wie erwähnt, ihre staatliche Mörderorganisation aufzurüsten und eventuell Krieg zu führen, nebst dem, dass sich Unrechtschaffene der Regierungen korrupt bereichern, wogegen die Rechtschaffenen zu schweigen haben, und zwar auch dann, wenn sie des Misslichen gewahr werden. Der Staaten immense Kosten und Unkosten in Milliarden- und gar Billionenhöhen haben wiederum all die Steuerzahler zu tragen, bis ihnen das Liegen beim Schlafen Schmerzen bereitet.

Doch jetzt zurück zur Natur und Fauna und Flora: Da wird wohl durch Naturschutzorganisationen, Tierschutz, Vogelschutz usw. seit Jahren in diversen Ländern, aber nicht weltweit, einiges, jedoch nicht genügend getan, mit den Versuchen, der Natur und deren Fauna und Flora wieder «auf die Beine» zu helfen. Was aber getan wird, das ist nur ein Tropfen, wie einer, der auf einen heissen Stein fällt, und zudem wird in der Regel alles nur von privaten Verantwortungsvollen finanziert, denn die zuständigen Staaten und Behörden usw. kneifen und beteiligen sich finanziell, wenn überhaupt, nur mit gelinden Beigaben, die wahrlich nicht mehr als nur Almosen sind. Das Ganze aber, was durch die grenzenlose Selbstherrlichkeit, Dummheit, Idiotie und Machtgier der Erdlinge, durch ihre Kriege und irren Machenschaften der schier Masse Überbevölkerung zerstört und teils für immer vernichtet wurde und auch weiterhin verantwortungslos getan wird, kostet allein für das, was noch gut und wieder herstellbar oder noch halbwegs reparabel ist, unzählige Milliarden und Billionen von Franken, Rubel, EURO und Dollar usw. Doch entgegen dem, dass diese gewaltigen Finanzmittel für die Renaturierung und für den Schutz und Erhalt der noch restlich verbliebenen Fauna und Flora und deren noch nicht gesamthaft unsinnig zerstörte Artenvielfalt vernünftig verwendet werden, wird von den Staatsverwaltungen viel des Geldes blödsinnig für ihre Mörderorganisationen, deren Aufrüstung und Kriege usw., wie auch für den Bau von absolut unsinnigen Autotunnels und Autobahnen, Sportplätzen, Frei-

bädern und anderen Unsinnigkeiten verdonnert. Gleichermassen machen das die Behörden in anderem Stil nach und verblöden die Steuergelder und bringen idiotische Gesetze, Regeln und Verordnungen heraus, durch die Privatleute dafür bestraft werden, die das Richtige tun, um die Natur und deren Fauna und Flora zu schützen und für die Zukunft weiter am Leben zu erhalten. Die Steuergelder werden effektiv verblödet verschleudert, anstatt diese des Rechens nach Verstand, Vernunft und nutzvoll zu verwenden. Dies wie z.B. für die Reinigung der durch die Erdenmenschen bösartig vergifteten Atmosphäre durch vielerlei Giftstoffe, wie giftige Chemikalien, Medikamente, Drogen, Düngemittel, Industrieschlote, Hauskamine, CO₂ und vieles andere. Anstatt blödsinnig in vielerlei Art die Steuerfinanzen horrend zu verdonnern und die dafür Schuldbaren mit den Steuergeldern zu hoch überrissenen Entlohnungen zu mästen, wäre es richtig, diesen Grossmäuligen und Machtgierigen nur gleiche Entlohnungsgehälter zuzugestehen wie den hart arbeitenden Steuerzahlenden. Diese alle sehr hart arbeitenden Steuerzahlenden haben sich jeden Cent am Munde abzusparen, während das Gros der Regierenden und deren Lakaien in Ämtern und Behörden usw. sich grossmäulig als «Mehressere» wähnen und sich auch gegenüber den Bürgerschaften demgemäss benehmen.

Die Selbstherrlichen und Machtgierigen der Staaten, Ämter und Behörden kümmern sich in keiner Weise darum, dass Vorkehrungen gegen die drohenden weiteren Katastrophen getroffen werden sollten, die drohend durch das zerstörte Klima resp. den schon seit geraumer Zeit sehr stark und übel grassierenden Klimawandel noch schlimmer machen, der bisher schon viel Schaden, Unheil sowie sehr viele Tote und Zerstörungen gefordert hat. Wahrlich ist auch nichts von Verstand und Vernunft von all den Machtgierigen der Staatsführenden, deren Ämtern und Behörden usw. zu erwarten, denn ihr eigenes Wohl ist ihnen sehr viel näher als das Wohl ihrer Völker, die nur gerade gut genug sind, um Steuern zu bezahlen, die sie im Schweiss ihres Angesichts hart zu erarbeiten haben, die aber von den Mächtigen und Selbstherrlichen der Staatsführungen und deren Lakaien in diversen Ämtern und Behörden blöde und nutzlos, ja gar schadenbringend für den Planeten, die Atmosphäre sowie das Klima, die Artenvielfalt der gesamten Natur und Fauna und Flora verantwortungslos, stumpfsinnig und schizophren vertan werden.

Nun ist noch ein Wort zum wahren Frieden zu erklären: Bezogen auf Frieden ist ein alter Gedanke von Platon überliefert, den er bezüglich des Römers Cicero nannte, den ich nicht mehr so genau wiedergeben kann, wie ich ihn im Unterricht gelernt habe, der aber ungefähr so lautete: «Willst Du Frieden haben, dann rüste Dich zum Krieg, das aber derart, dass Du vorbereitet, stark und wehrhaft bist, denn nur dadurch wirst Du in Ruhe gelassen.» Das ist seit alters her eine Ansicht und Rede der Erdenmenschen, die seit jeher so denken und sagen, dass nur dann, wenn Stärke und Macht gezeigt und diese auch genutzt werden, dass nur dadurch Interessen durchgesetzt werden können. So zu denken und zu handeln ist aber ein böser Teufelskreis, wie seit alters her alle Aufstände und Kriege, wie auch alle Streitereien, aller Hader und Hass, jede Rache und Vergeltung, wie auch alle häusliche Gewalt, jedes Unrecht, alles Böse und Falsche, Niederträchtige, Schändliche, Regelwidrige, Kriminelle, Verbrecherische sowie alles Unpassende usw. Beispiele dafür sind.

Das ist jedoch mit Sicherheit nicht so, denn sicher ist, dass Platon mit seiner Rede so falsch lag, wie auch jeder Mensch heute damit falscher Ansicht und eines falschen Verhaltens ist, der dieser Meinung ist und gemäss dieser handelt. Tatsache ist, dass Frieden nicht durch das erschaffen werden kann, was Platon sagte, denn diese alte Auffassung war grundfalsch, denn gegenteilig benötigt wahrer Frieden ein gesundes, modernes und vernünftiges Denken, wie zudem auch einen anderen und gleichwertigen Umgang der Menschen miteinander, der eine wahre Transparenz und ehrliches Vertrauen schafft. Es darf dabei keinerlei faule Kompromisse geben, die absolut nichts und niemandem etwas bringen, sondern bösen Schaden in den zwischenmenschlichen Beziehungen verursachen, folglich gehören andere Lösungen herangezogen, die total vom alten Denken, Handeln und Verhalten absolut abweichen, die gesamthaft nur Streit, Hass, Hader, Rache, Vergeltung, Krieg, Mord, Tod, Verderben und Zerstörung gebracht haben.

Der wahre Weg, dass die Erdenmenschheit gut wegkommt, ist der, dass der einzelne Erdling sich von seiner Gläubigkeit jeder Art und Weise befreit, sei es religiös oder weltlich, folglich er sich, anstatt wahngläubig etwas anzubeten, das angeblich höher über allem natürlichen Existentiellen stehen soll als die Schöpfung Natur, der Realität resp. der Wirklichkeit zuwendet und nach deren lebensbejahenden Gesetzen und Richtlinien lebt. Der einzelne hat wegzukommen vom klassischen Kompromissdenken und hat integrative Lösungen zu finden resp. verschiedenste Perspektiven oder Teilperspektiven, wie auch viele Menschen, die so zusammengeführt werden können, dass dadurch ein stimmiges und wertvolles Ganzes entsteht. Dadurch ist das Ziel anzustreben, damit jegliche Vielfalt in alle Bemühungen einzubeziehen und nichts und niemanden auszugrenzen. Echten Frieden zu schaffen erlaubt niemals Kompromisse, auch nicht in der Weise, dass Halb und Halb gemacht wird, denn bestehen irgendwelche «krummen» Unstimmigkeiten, dann sind diese wegzuräumen, denn selbst durch kleinste Unsicherheiten kann niemals ein sicherer Frieden zustande kommen.

Leider ist das Kompromissgebaren im Erdenmenschen seit alters her verankert, und zwar sehr tief, folglich dieses niemals ein Weg ist, um Ausgleich und Frieden zu schaffen. Die Frage ist nur, wie kommt der Mensch zu einem Zustand, in dem er friedlich Transparenz schaffen kann und nicht ausgenutzt und ihm dies nicht als Zeichen von Schwäche gedeutet wird? Wahrlich, nur zu schnell kann dies geschehen, woraus schnell Unfrieden entsteht und womöglich ein Krieg, folglich es nicht zu schaffen ist, in Frieden zu leben.

Wenn tiefgreifende Konflikte entstehen, dann kann auch eine sensible Friedensarbeit nur höchst selten dazu beitragen, dass die auftretende schwierige Beziehung der Konfliktparteien verbessert und eine gemeinsame Lösung gefunden und die Grundlage für ein friedliches Miteinander geschaffen werden kann. Eine langzeitige richtige Lösung setzt nämlich das Vermögenkönnen eines weiten Vorausschauens voraus, wie auch ein erforderliches und konfliktfreies Engagement. Ursachen von möglichen Konflikten sind frühzeitig zu erkennen und zu verhindern, ehe sie akut werden und Entscheidungen zu beeinflussen vermögen. Gewalt ist von allem Anfang an durch Aufklärungsgespräche friedlich zu verhindern und dadurch eine Eskalation

zu vermeiden und vorbeugend eine Versöhnung zu ermöglichen, ehe diese akut erforderlich wird. Es ist notwendig, laufend jede Friedensbemühung zu analysieren, damit die Entwicklung von Konflikten nicht zustande kommt, denn für das Friedenskonzept ist es wichtig, dass dies stetig intensiver werden kann, weil nur dadurch jede Angriffigkeit immer schwächer wird. Dadurch allein wird verhindert, dass sich eine Anwesenheit von gewaltsamen verhandlungsbedingten Aufständen, politischen Konflikten sowie Streitereien, sonstig üblen Zwistigkeiten, Hader, Hass, Eifersucht, Rachegebaren und Vergeltungsdrang drohend ergeben, sondern dass sich dadurch solcherart Ausfälligkeiten vermeiden lassen oder immer mehr abschwächen sowie letztendlich völlig nichtig werden. Das ganze diesbezügliche Friedenserreichungsprozedere aber bedingt umfänglich, dass Personen, die der Machtgier, des Machtstrebens und der Selbstherrlichkeit und Selbstsüchtigkeit verfallen sind, von allem Anfang der Friedensgespräche an derart zurechtgewiesen zu werden sind, dass ihre diesbezüglichen Allüren keinerlei Beachtung finden können, sondern nur absolut freie allseitige und wirkliche Friedensbemühungen ohne Machtgebaren usw. von alleiniger Richtigkeit und von absolut jeglichen Forderungen separater Regeln und Wünsche usw. frei zu sein haben. Frieden bedeutet wirklich Frieden und bedarf in keiner Weise irgendwelcher separaten Besonderheiten.

Wahrer Frieden bezeichnet einen absoluten Zustand, der frei ist von jeglichen auftretenden Differenzen und absolut frei von speziellen Abmachungen, Regeln, Richtlinien und Wünschen usw., und zwar ist das solcherart zu halten zwischen einzelnen untereinander bekannten oder sich einander fremden Menschen, bei Freundschaften, in Ehen sowie Familien, Schulen, Vereinen, Firmen und Organisationen, und selbstredend auch zwischen Staaten, und im Zusammenleben von Menschen in jeder Art und Weise überhaupt. Effectiver Frieden beruht auf wahren positivem Zusammenleben und auf der Basis der Erfüllung von Friedenspflichten aller Weisen, wie auch auf der Einhaltung von Sitten und Gebräuchen, die in der Regel tief in der Kultur eines Volkes und seiner Menschen verwurzelt sind und die über viele Generationen weitergegeben werden und Verhaltensregeln und Traditionen repräsentieren.

Sitten usw. sind allgemeine, moralische Normen einer Gesellschaft, wie z.B. Anstand, Höflichkeit, Verhaltensweisen und Umgangsformen usw., während die Gebräuche konkrete und sichtbare Handlungen sind usw., wie z.B. Rituale, Richtlinien usw., die zusammen mit den Sitten die Identität der Personen ergeben, wie sie auch ihrem Alltag eine bestimmte Struktur verleihen und Ordnung in ihren Leben stiften und die Regeln, Rechte und Gesetze festsetzen.

Wirklicher Frieden, das ist noch zu sagen, beruht in absoluter Gewaltlosigkeit, wobei wahrer Frieden zudem auf positiver bewusstseinsmässiger Evolution beruht und untrennbar mit den Gedanken und Gefühlen der Gleichheit und allem Recht als Mensch unter Menschen gleichwertig verbunden ist. Bei wahren Frieden herrschen Ruhe, Sicherheit sowie Gerechtigkeit, wobei auch keinerlei Konflikte irgendwelcher Art auftreten, weil grundsätzlich alles vermieden und alles besprochen wird, ehe Friedensungereimtheiten in Erscheinung zu treten vermögen.

Konflikte sind absolut keine erforderliche Bestandteile des Zusammenlebens von Menschen und ebenso kein Anlass für positive Veränderungen. Also ist es auch falsch, Konflikte entstehen zu lassen, denn nur dadurch ist einer Eskalation vorzubeugen. In der Politik insbesondere bedeutet deshalb Friedenspolitik zu betreiben, die Ursachen für Unfrieden zu beseitigen, ehe diese aufkommen können, was jedoch einen gesunden und klaren Verstand und ebensolche Vernunft erfordert. Und zu sagen ist, dass dies auch privaterweise so zu halten ist, so in jeder Ehe, in jeder Familie, in jeder Freundschaft und jedem Zusammenleben sowie in Vereinen und Organisationen usw. Dazu sind jedoch notwendigerweise noch die gerechte Verteilung aller natürlichen sowie wichtigen Lebensressourcen zu regeln, die hinzukommen und unbedingt zu beachten sind, dass auch diesbezüglich eine Gleichheit für absolut alle Menschen entsteht und also keine derartig krasse Wohlstandsgefälle auftreten, dass eine Diskrepanz entsteht, die zu Neid und Feindschaft führt. Und dies hat sowohl national als auch global so zu sein, und zwar derart, dass niemals eine Unterdrückung gesellschaftlicher Minderheiten entstehen kann, wie auch nicht eine noch so kleine Verletzung der Menschenrechte. Dabei ist es auch dringendst erforderlich, dass durch den eigenen Verstand und die eigene Vernunft jedes einzelnen Erdmenschens, weiblich und männlich, Abstand davon genommen wird, unkontrolliert Nachkommenschaft zu schaffen. Es ist notwendig, dass sich jeder einzelne Mensch darauf konzentriert, durch einen kontrollierten Geburtenstopp die 10-Milliarden-Menschheit dermassen auf das normale Mass von 500 Millionen und höchstens 530 Millionen zu reduzieren, die für den Planeten Erde zuträglich sind und so den Planeten und die Natur nicht mehr zerstören, sondern dass er mit diesen und der gesamten Fauna und Flora, wozu auch der Mensch gehört, ohne irgendwelche Probleme des Rechens gedeihen, leben und existieren kann. Es liegt in der Verantwortung jedes Erdmenschens, all den kriminellen und gar verbrecherischen Unsinn der idiotischen Regierenden und ihrer Lakaien zu missachten, die ihre Völker kriminell vehement zur Schaffung und Gebärung von mehr und mehr Nachkommen auffordern. Dies, weil damit verbrecherisch erreicht werden will, dass dann von den Nachkommen sehr viel mehr Steuern bezahlt werden, die für Unsinniges und zur Aufrüstung der landeseigenen Mörderorganisationen resp. der Armeen verwendet werden, und wodurch dann Kriege geführt und damit die Zerstörung der natürlichen Lebensgrundlagen einhergehen können.

Wahrer bestehenbleibender Frieden bedeutet, dass weder infolge von irgendwelchen Dingen oder Geschehen usw., wie durch Unordnung oder Unrecht Feindseligkeiten aufkommen und geschehen können, wie auch weder privat noch in einem Land Aufruhr provoziert werden und keine Fehden, Gewalt, Hader, Hass, Krieg, Streit oder Selbstjustiz usw. zu entstehen vermögen. Wahrer Frieden ist ein allgemeiner Zustand zwischen allen Menschen, und zwar unter allen sozialen Gruppen, in Ehen und Familien, Freundschaften, Bekanntenkreisen, Organisationen, Firmen, Konzernen und Staaten. Überall in diesen sind Konflikte von Grund auf zu vermeiden, doch kommen trotzdem aus irgendwelchen Gründen Konfliktsituationen auf, dann sind diese durch Verstand und Vernunft schon in den geringsten Anfängen ohne verbale oder tätliche Ausartungen zu klären und zu beheben. Notfalls hat dies mit rechtlich festgelegten Normen und ohne jegliche Gewalt und verbale Ausartung und Streit ausgetragen zu werden, sondern durchwegs in Anwendung von Anstand, Verstand, Vernunft und ohne jede verbale oder tätliche Angriffigkeit zu erfolgen. Dieses ist ein zu erlernendes Verhalten und in jeder Beziehung ein Zustand zwischen den einzelnen Menschen, allen Menschengruppierungen, Organisationen, Menschenrassen und allen Völkern aller Staaten

überhaupt, und zwar egal welcher Hautfarbe, welchem Glauben und welcher Gesellschaftsschicht usw. diese angehören. Dabei sollen in die Führung der Staaten, der Verwaltungen und Behörden und deren Vertretungen und gesamthafth für jede Politikführung, Politikstruktur und Parteipräferenz keinerlei Personen zugelassen sein, und zwar weder weibliche noch männliche, die der Machtgier, Machtsucht und Selbstherrlichkeit verfallen sind. Dadurch kann weitestgehend die Durchsetzung von einigem Angestrebtem in Form von etwas Unfriedlichem, speziell von einem Aufstand, Krieg oder von Rebellion ausgeschlossen werden. Die Erstellung dieser genannten und wertigen Richtlinien sollten als feste Regel fixiert und deren wirkliche Beachtung finden, denn diese gewährleisten ein Zusammenleben aller Menschen in «Ruhe und Sicherheit», dies wie auch einen «Zustand der Ordnung, des Friedens und der Freiheit der Menschen im eigenen Land», wie auch einen «Zustand der Ordnung, des Friedens und Selbständigkeit und Unangreifbarkeit der Staaten» sowie einen «Zustand der Glaubensfreiheit aller Menschen» und einen «Zustand absoluter Geborgenheit aller Menschen im eigenen Staat». Weiter ist dadurch aber auch der «Zustand der Gleichheit aller Menschen und allen Lebens» gegeben, wie auch ein «Zustand der inneren Freiheit der wahrlich effektiv richtigen und unbeeinflussbaren Entscheidungen», sowie ein «Zustand der allumfassenden Verbindung mit allen Menschen, der Natur und deren gesamten Fauna und Flora», wie auch «last, but not least» ein «Zustand der alles umfassenden Gerechtigkeit», deren Prinzipien Freiheit und Einheit es sind, die erst durch deren Zustandekommen zur wahren Gerechtigkeit führen.

Frieden kann erst dann entstehen, wenn die Menschen der Erde lernen, Anflüge von Konflikten schon bei ihrem ersten Wahrnehmen völlig gewaltfrei und konstruktiv aufzulösen und positive Veränderungen daraus hervorzubringen. Wahrer Frieden ist weit mehr als nur die Abwesenheit von Angrifflichkeit, Hader, Hass, Streit, Rache, Vergeltung und Krieg. Wahrlich definiert sich echter und beständiger Frieden als ein dauerhafter Zustand absoluter Gewaltlosigkeit, zwischenmenschlicher und sozialer Gerechtigkeit, wie auch basierend auf Verstand, Vernunft und ehrlichem Vertrauen, wie auch auf echten und wahren Menschenrechten sowie auf das Erkennen und Bewältigen von aufkommenden Konflikten, ehe diese durchbrechen und akut werden können, um dann mühsam durch konstruktive Konfliktlösungen bewältigt zu werden – wenn nicht, dann fragt sich, ob das dann überhaupt noch möglich sein wird.

Wenn ein Konflikt bei seinem Grundscheitern bereits erkannt und bewältigt wird, dann bringt das einen positiven Friedensgrundaspekt hervor, der schon die Überwindung struktureller Gewalt besiegelt, ehe diese überhaupt zur Erscheinung kommen und Wirklichkeit werden kann. Dadurch wird nicht nur Sicherheit und allem eine vorgehende Versöhnung geschaffen, ehe diese in Frage gestellt und es zu Angrifflichkeiten kommen kann. Dieserart wird Frieden durch Dialog und den vorzeitigen Abbau und das Verhindern von Konfliktaufkommen geschaffen, und zwar darum, weil ehe Konfliktsituationen, Ungerechtigkeit, Streit, Hader oder Hass usw. zustande kommen können, diese schon in den Anfängen verhütet werden, bevor sie aufkommen. Und Tatsache ist, dass nachhaltiger Frieden dies erfordert und eine Konfliktbearbeitung schon bewältigt zu werden ist, wenn ein Anflug von einem Konflikt erkannt und sofort bewältigt wird. Dies ist ganz besonders bei Verhandlungen zwischen Staaten und also bei internationaler Zusammenarbeit wichtig, um die Stärkung von Demokratie und Menschenrechten auszuarbeiten. Dabei ist die Einbeziehung von nicht der Machtgier und Machtgeilheit sowie nicht der Herrschsucht und auch nicht der Selbstsucht verfallenen Verhandlungspartnern erforderlich, sondern von absolut ruhigen und auch selbstbeherrschten lokalen Akteuren, mit klarem Verstand und wertiger Vernunft, die das ganze Prozedere anfallender Konferenzen absolut in friedlicher Weise miteinander zu bewältigen vermögen.

Nur wenn Menschen würdige Lebensverhältnisse ausüben und diese auch leben und ebenso effective Gerechtigkeit erfahren können, dann kann sich in ihnen persönlich Frieden langfristig entwickeln und ihnen ermöglichen, diesen nach aussen wirken zu lassen. Doch Hader, Streit, Hass, Rache, Lüge, Betrug und Vergeltung, wie auch Gewalt und Krieg machen dies dem Menschen sehr oft nahezu oder völlig unmöglich, folglich ihm auch die notwendigen Voraussetzungen, um ein friedliches Zusammenleben zu schaffen, von vornherein versagt bleiben. Das Ganze ist ein wahrlicher Teufelskreis, der nur durch den Schutz einer besonderen Rüstung durchbrochen werden und dem Leben einen Sinn des Friedens geben kann. Dies aber erfordert eine private Erkenntnis der Wirklichkeit und deren Wahrheit, sowie bezüglich der Politik eine zukunftsweisende ehrliche Friedensanstrengung. Dies aber ist nur gegeben bei Personen, die frei sind von jeder Machtgier, von jedem Machtstreben und von jedem geringsten Anflug von Selbstsucht, Selbstherrlichkeit, Forderungen, Lüge, verbaler Betrugerei sowie von Beschimpfungen. Dies ist jedoch leider nicht so bei Machtbesessenen, die machtgierend am Ruder der Staatsführungen usw. hocken, wie auch nicht machtbesessenen Politikerinnen und Politikern, denn ihr gesamtes Sinnen ist genau gegenteilig. Deshalb ist es notwendig, dass dies von jedem Menschen und gesamthafth von allen Völkern erkannt wird, wie auch, dass nachhaltige soziale, ökologische und wirtschaftliche Entwicklungen untrennbar mit wahren Frieden verbunden sind und nur durch diesen, wenn er effektiv erhalten wird, alles zukünftige Beständigkeit hat.

Jede nachhaltige und friedensbedingte Entwicklung beugt dem Aufkommen von Konflikten vor, wobei jedoch niemals eine Entwicklung und Produktion von Waffen usw. irgendwelcher Art zu Gewaltzwecken und Kriegszwecken usw. erfolgen soll. Durch Waffen solcher sehr vielfältiger Arten entstehen zwangsläufig Konflikte durch ein übles Zusammenwirken verschiedenster Faktoren, die ausnahmslos durch Machtgierige, Machtsüchtige, Selbstherrliche sowie Selbstsüchtige und also durchwegs durch verantwortungslose Personen hervorgerufen und unheilbringend umgesetzt werden.

Frieden kann jedoch niemals mit Gewalt geschaffen und erreicht werden, auch nicht mit Waffengewalt und durch ein Kriegsende, denn was in dieser Weise zustande kommt, ist nicht und niemals wahrlicher Frieden, sondern durch Gewalt, Mord und Zerstörung und Zwang nicht mehr als ein «cease fire», ein «Feuer einstellen» und «Waffenstillstand» resp. eine Einstellung von Kampfhandlungen, die jedoch nur vorübergehend und davon abhängig ist, dass von der besiegten Partei nicht neuerlich zu den Waffen gegriffen wird. Geschieht dies, dann wird sofort der Scheinfrieden aufgehoben und der Krieg mit allem Morden und Zerstören neuerlich weitergeführt, und zwar weit von wahren effektivem Frieden entfernt. Waffen und militärische

Interventionen können niemals einen wahren Frieden erzwingen und bringen, sondern wie erklärt, nur einen löcherigen Scheinfrieden, der in jeder Beziehung nur auf der Wohlgesinnung und Wehegesinnung der Siegerpartei beruht und alles zerstört, was effective Grundlagen für einen wahren Frieden sind. Und dafür gibt es weltweit Beweise genug.

Wahrer Frieden ist durch Verstand und Vernunft von jedem einzelnen Menschen in sich selbst zu schaffen und hat also innerlich zu wachsen. Dazu ist es erforderlich, dass sich der Mensch bewusst innere Bedingungen schafft, durch die er alle Menschenrechte und die Vielfalt der menschlichen Ausrichtungen jeder Art und Weise achtet, Teilnehmender und Mitführender am Wohl und Wehe der Mitmenschen ist und das Notwendige hegt und pflegt, wie auch jedem Menschen die gleiche Chancengleichheit und Gerechtigkeit einräumt und sich bewusst bemüht, dass diese Werte rundum in der menschlichen Gemeinschaft gefördert und gepflegt werden.

Die effektiv grossen Herausforderungen der vergangenen letzten Jahrtausende, also der Vergangenheit, waren oft geprägt durch Kriege, wobei in der neuen Zeit der 1. Weltkrieg von 1756 bis 1763 Einzug hielt, der noch heute bestritten und als 7-jähriger Krieg bagatellisiert wird. Dann war der 2. Weltkrieg von 1914 bis 1918 und der 3. Weltkrieg von 1939 bis 1945, wie auch die vielen Kriege seither hauptsächlich im Osten des Planeten Erde, wie auch zur Zeit der Gegenwart, wo der Ukrainekrieg geführt wird, der vom kriegsgeilen Ukraine-Präsidenten Selensky, von Beruf Clown und Schauspieler, dirigiert wird, jedoch von Putin, dem Russland-Präsidenten begonnen wurde, weil Amerikas Präsident Biden die Mörderorganisationen der USA und die NATO sich in der Ukraine festsetzen wollten, was aber lügnerisch von Amerika und Selensky anders dargestellt wird. Doch da ist auch der andauernde Israel-Gaza-Libanon-Iran-Krieg, deren oberster Dirigent der Massenmörder Netanjahu ist, der auch Iran (ehem. Persien) mit Raketen angriff, zusammen mit Trump, dem hegemonistischen Amerika-Präsidenten, der weltweit viele Staaten terrorisiert und sich als König der Welt aufspielt. Dies ist leider so, wie Sfath und ich in den 1940er Jahren in der Zukunft gesehen und wir erlebt haben, dass ab den 1950er Jahren die Zukunft sich böse übel zu gestalten beginnen wird. Dies infolge der Mächtigen und Machtgierigen sowie Selbstüchtigen und Selbstherrlichen der Regierenden der Welt und der werdenden Gleichgültigkeit und Verantwortungslosigkeit der Völker sowie durch das Aufkommen der KI-Technik, die das Ruder über die Erdenmenschheit übernehmen wird. Alles wird sich zukünftig sehr schnell immer mehr zum Negativen ändern, und es werden immer mehr wachsende globale Ungleichheiten auftreten, wie auch immer mehr vogleiche Machenschaften durch die Regierenden und ihre Lakaien ihrer Ämter und Behörden, die Finanzinstitute und Mörderorganisationen usw. gegen die Bevölkerungen dermassen hinterhältig vorgehen werden, dass diese bezüglich ihrer persönlichen Freiheit und Selbständigkeit nach und nach völlig beraubt werden sollen.

Die Völker sollen gegenüber den Mächtigen und Selbstüchtigen aller Regierenden entmündigt werden, was durch die aufkommende Gleichgültigkeit und Verantwortungslosigkeit der Bevölkerungen diesen erst dann bewusst werden wird, wenn es zu spät sein wird und Hopfen und Malz verloren ist, um das Übel erkennend noch etwas dagegen unternehmen zu können. Auch der Klimawandel, die immer krasser werdende Umweltzerstörung, die Planetzerstörung durch die verantwortungslose Ausbeutung der Erdressourcen und die dadurch herbeigewungene Schädigung des Erdmagnetismus und der dadurch entstandene verheerende Einfluss auf die Natur, und die Ausrottung vieler Lebensformen der Fauna und Flora sind Faktoren, die nicht wieder derart gutzumachen sind, dass der frühere gute Zustand wieder erreicht werden kann. Zu all dem werden die Rohstoffe der Erde immer knapper, die der Erdling infolge Geldgier und Überbevölkerung im Übermass verantwortungslos ausbeutet, was automatisch zu gewaltsamen Auseinandersetzungen führt und Kriege hervorruft, was auch in der Gesinnung des effektiv irren amerikanischen Präsidenten-Diktator-Königs Trump liegt, der sich alle Staaten der Welt mit Krieg und sonstig böser Gewalt unter den Nagel reissen will. Dies ganz besonders jene, die wertvolle Erdressourcen aufweisen. Damit erhöhen sich die Risiken der Feindschaften immer mehr, und bereits bestehende Konflikte eskalieren, die durch die Rohstoffgier usw. stetig neu angefeuert werden. Dass dem Amerika-Diktator Trump der Israel-Massenmörder noch hilft, insbesondere bezüglich des Irans, der von den amerikanischen und israelischen Mörderorganisations-Armeen zerbombt und mit Raketen zerstört wird – von Amerika in einem Tag für rund 12–14 Milliarden Dollar, wobei die billigste Rakete mit rund 1,5 Millionen und die teuerste mit rund 13 Millionen Dollar zu berechnen sind. Wie der Amerika-Diktator Trump und der Massenmörder Netanjahu ist auch der ukrainische Kriegsgeile, der Clown Selensky, nicht besser, der sich nunmehr in den Araberstaaten einschleimen will, wobei er diesbezüglich bereits damit Erfolg erzielte, indem er Ende März 2026 eine umfassende Verteidigungs- und Technologiekooperation mit Saudi-Arabien unterzeichnet hat. Er hofft, wie in dessen Gesinnung ergründet wurde, in den Balkanstaaten als Berater und Lieferant von Abwehdrohnen usw. gross rauszukommen. Gegen die 3 erscheint der russische Präsident Putin wie ein Schatten, der infolge der Bemühung und Drohung des senilen und unsicheren Amerikapäsidenten Biden – der durchwegs die Mörderorganisation NATO in der Ukraine stationieren lassen wollte – die Nerven verlor. Bidens Bemühungen dienten Putin als Grund dafür, eine Invasion durchzuführen und die russische Mörderorganisation in die Ukraine einmarschieren zu lassen, und zwar am Morgen des 24. Februar 2022, und zwar gleichzeitig von Norden, Süden und Osten. Also war er Kriegsentfacher und Kriegsanführer gegen die Ukraine. Doch diese Wahrheit, wie alles von Grund auf wirklich war, das wird von allen dafür verantwortlichen in die ganze Sache involvierten Politikern des gesamten Westens lügnerisch bestritten und allein Russland resp. Putin in die Schuhe geschoben. Dies auch von all jenen Idiot-Regierenden, hauptsächlich von denen Amerikas und denen von Europa, die laufend verantwortungslos und parteiisch Waffen, Munition und Geld an Selensky und die korrupte Ukraine liefern, wodurch der Krieg weitergeführt und sich der besonders korrupte Selensky privat bereichern kann, folglich dieser in seiner Kriegsgeilheit schon deshalb nicht daran interessiert ist, dass dieser beendet wird. Wäre all dieses nicht, dann wäre schon nach knapp 3 Monaten alles beendet gewesen und niemals ein langjähriges Morden, Vergewaltigen und Zerstören daraus hervorgegangen, folglich all die Waffen, Muniti-

on und Geld Liefernden effectiv schuld daran sind, dass viele Zigtausende Menschen ermordet, viele Frauen und Mädchen vergewaltigt, Kinder getötet und ungeheure Zerstörungen angerichtet wurden. Dies alles nebst dem, dass praktisch aus ganz Europa und aus aussereuropäischen Staaten kriegslüsterne Söldner usw. mordgeil-lüstern sich in der Ukraine ihrer Mordpassion erfreuen, was aber weitem verschwiegen wird. Dies, während aber Russland verflucht und verdammt wird, weil dort Nordkoreaner und Afrikaner als Söldnermörder ihr Handwerk betreiben. Und wie idiotisch parteiisch alle jene sind, die ausnahmslos immer für die Ukraine positiv das Zepter ergreifen, jedoch gegenteilig gegen Russland das üble und voller Hass geschwängerte Panier schwingen, sind derart krank in ihrem Kopf, dass sie nicht zu erkennen vermögen, warum nur gegen Russland gewettert wird. Dass das Ganze des Hasses von all denen darum bewusst erfunden und auch vehement von Elementen gesteuert wird, die nicht Frieden in der Welt wollen, weil sie dadurch ihr Machtgebaren und ihre Machtgeilheit, ihre absolut rücksichtslose Selbstsucht und alles Böse und Menschenfeindliche nicht verwirklichen können, wie es durch ihre Selbsterziehung in ihrem miesen Charakter programmiert ist, das können aber alle jene in ihrer Dummheit nicht verstehen, die in ihrer Gesinnung den Hass sowie Wut pflegen. Dadurch geht ihnen alles Objektive und Verantwortungsvolle und Wahrheitliche bachab, folgedem sie also nach aussen ihren überaus lausigen Charakter zur Geltung bringen können, der grundlegend auf Mord und Totschlag, Hass und Verkommenheit ausgerichtet ist, wie das eben NAZIGesinnten eigen ist.

Die zukunftsweisende Politik setzt nicht zu einem Weltfrieden an, auch werden sich durch diese die Menschen der Erde weltweit vermehren und, anstatt ein gutes sowie respektables Gemeinwohl bösen Unfrieden und staatliche sowie finanzielle Versklavung bringen, wie durchwegs auch alle Lebensgrundlagen zukünftig nachhaltig schlechter werden. So wird die Zukunft viele neue Konflikte ergeben. Insbesondere auch darum, weil die minderbemittelte Gesellschaftsschicht viele Menschen umfasst und immer mehr umfassen wird, die ins Kriminelle und Verbrecherische abrutschen, kriminelle und verbrecherische Handlungen und Taten begehen, wie Betrugerei und Zerstörungen, Räuberei, Diebstähle, Einbrüche, Überfälle und immer schlimmere Gewalt bis hin zu Mord und Massenmord. Dies werden speziell auch gnadenlose Killer, Machtgierige, Machtgeile und Selbstsüchtige der Regierungen tun, Staatsführende und deren Lakaien der Staatsämter und Behörden usw. Und es werden anderweitig andere auftreten, die charakterlich ausgeartet veranlagt sind, weil sie sich selbst dazu erzogen haben und ihre diesbezügliche Selbsterziehung ausleben, und zwar indem sie die Bevölkerungen und einzelne der Bürgerschaft beharken und drangsaliieren werden.

Wahrheit ist, dass rund zwei Drittel aller extrem armen Menschen nicht einmal in Häusern unter Dach, sondern auf Strassen und in Staaten leben, die vielfach von böser Gewalt geprägt sind. Armutsbekämpfung und Bemühungen, um dort den in Not lebenden Menschen zu helfen, fallen durchwegs auf unfruchtbaren Boden. Über die letzten Jahre hinweg wurden zwar einige Versuche der Hilfe gemacht, doch die minimalen Besserungsfortschritte, die erreicht werden konnten, wurden in der Zwischenzeit bis heute durch immer wieder auftretende und sehr schnell eskalierte Konflikte zunichte gemacht.

Friedfertigkeit, Friedensbemühungen und wahrer Frieden ist das Ergebnis eines heilsamen Zustandes der Ruhe und der Stille des Menschen in sich selbst, den er in seinem Charakter zu einer wertigen Tugend zu formen vermag. Diese erlaubt ihm, in ehrlicher Weise, ein inneres und zwischenmenschliches Zusammenleben in Ausgeglichenheit, Ruhe, Gleichheit und Sicherheit, folglich also ein Auskommen mit den Mitmenschen ohne Beschimpfungen, Gewalt, Hader, Hass, Streit sowie Lüge, Betrug und Verleumdung usw. Gleichermassen ist es bei wahrlichem Frieden gegeben, dass nebst dem Nichtvorhandensein häuslicher Gewalt und auch dem Fehlen jeder gesellschaftlichen Gewalt usw. auch keinerlei kulturelle und strukturelle Gewalt vorhanden zu sein hat, wie auch nicht ausbeuterische, repressive oder strafende Strukturen von Gewalt gegen Leib und Leben. Alles Privatleben, wie auch jedes Bürgerleben, Volksleben und Staatsleben und jedes Zusammenleben der Menschen zu zweit, in Familien und in Gruppen, in Gemeinschaften sowie Organisationen usw. hat in Harmonie und ohne Statuskämpfe und ohne Reibungskämpfe zu sein.

Wahrer Frieden hat jederzeit positiv definiert zu werden und ist als Fähigkeit zu verstehen, die keinerlei Konflikte kennt, folglich dieser auf Gedanken, Gefühlen und Emotionen beruht, die Empathie und damit ein Gemüt erschaffen, das die Bereitschaft und Fähigkeit in sich birgt, sich in die Einstellung, Gesinnung und Mentalität usw. der Menschen einzufühlen, womit annähernd spielerisch und kreativ-vernünftig-verständig jede Art und Weise von Gewalttätigkeit, jeder Streit, Hader und Hass usw. schon zu klären und zu lösen sind, ehe diese akut werden. Wahre Tatsache ist, dass die Grundlage von Frieden ein Zustand des Vermeidens des Aufkommens und Nicht-verwickelt-Werdens von Faktoren ist, die beherrscht werden, ehe sie akut werden und zu Auseinandersetzungen führen können.

Und zum Schluss habe ich noch folgendes zu sagen: Eine Konfliktbearbeitung, wenn eine solche auftritt, ist eine wirksame Alternative, um selbständig vernünftig zu denken und alles Anfallende auch effectiv völlig bewusst zu überdenken und zu verarbeiten.

Wahrer Frieden bedeutet, dass es keine Konflikte gibt, sondern dass diese grundlegend bereits verarbeitet werden, wenn sie aufkommen, damit sie nicht akut zu werden vermögen. Wenn effectiv Frieden entstehen soll, dann ist es der einzige Weg, dass Menschen dies erlernen und danach leben. Folglich soll also gelernt werden, Konflikte schon in ihrem Ursprung zu vermeiden und nicht akut werden zu lassen, damit sie gewaltfrei bleiben, was jedoch nur möglich ist, wenn sie im Ursprung erfasst und konstruktiv damit richtig umgegangen und alles mit positiven Gedanken zu gleichartigen Veränderungen umgewandelt wird. Die eigene und dringendst äusserst frühzeitige Konfliktbearbeitung des Menschen beinhaltet ein äusserst breites diplomatisches Spektrum, das sehr viele gewaltfreie Methoden beinhaltet, die im Umgang mit Konflikten humanitär beruhigend und friedensfördernd und die auch in der Politik zu nutzen sind. Und wenn diese tatsächlich genutzt werden und auch als vorhandene Ansätze für Lösungen friedensfördernd und institutionell verankert werden können, dann ergibt sich alles in bester Ordnung.

Effektiv sind Konflikte keine notwendige Bestandteile des Zusammenlebens von Menschen, wie «besserwissende Psychologen» und sonstige «Besserwissende» und andere angebliche «Fachleute» irrig und idiotisch behaupten. Konflikte sind absolut nicht notwendig und kein Anlass für gesellschaftliche Veränderungen, sondern in der Regel immer zumindest ein Grund für verbale Ausartungen und damit zumindest für eine sich anbahnende Situation von Beschimpfungen, Streit und drohender physischer oder sonst welcher Art von Gewalt. Dabei ist also streng darauf zu achten, dass effektiv Anflüge von aufkommenden Konflikten schon in deren Anfängen durch stetige Aufmerksamkeit bewusst erkannt und, anstatt unterdrückt werden, absolut ruhig und ohne Regungen von emotionalen Beeinflussungen analysiert und friedlich und ohne jegliche Aufregung verarbeitet werden, ehe sie akut negativ durchbrechen können.

Ist es dem Menschen infolge des falschen Denkens, Gefühleschaffens und der Nichtbeherrschung negativer Emotionen scheinbar bewusst nicht möglich, Konflikte völlig zu vermeiden, dann beruht dies unbewusst auf einer Selbsttäuschung, denn Konflikte jeder Art können durchwegs und in jedem Fall effektiv vermieden werden. Dies nämlich darum: Wenn nämlich Verstand und Vernunft bewusst oberhändig beibehalten werden und Ruhe bewahrt wird, was sehr wohl schwer, doch beim bewussten Verhalten von stillen, gelassenen, friedlichen, besonnenen, geruhsamen und alles ausgleichenden Gedanken, Gefühlen und Emotionen machbar ist, dann entsteht ein Ausdruck eines Gemütszustandes in Entspannung der gesamten Persönlichkeit. Dies äussert sich durch Gelassenheit, Besonnenheit, Gleichmütigkeit, Beherrschtheit, gar durch ein Stoischsein, wie aber auch in innerer Ausgeglichenheit und Unaufgeregtheit, wie auch in Nervenstärke und in einer Streitpassivität und Schweigsamkeit. Dadurch wird absolut gegeben, dass weder Gewalt, Hader, Hass oder gar Krieg aufkommen und etwas ausarten kann. Dies darum nicht, weil wenn gedankliche, gefühlsmässige und emotionale Ruhe bewahrt bleiben, dann kann alles absolut unter Kontrolle gehalten werden.

Einer eventuellen gewaltsamen Eskalation vorzubeugen bedarf einer Friedfertigkeit, was bedeutet, dass die Ursachen für Unfrieden zu beseitigen sind, ehe sie in Erscheinung treten können. Dazu zählen sowohl privat als auch politisch jede ungerechte Verteilung natürlicher Ressourcen, wie jedoch auch krasse private und politische Wohlstandsgefälle, was sowohl national als auch global zu verstehen ist. Demzufolge ist jede Art von Unterdrückung von einzelnen Menschen, wie auch von Gruppierungen, Vereinen, Organisationen oder gesellschaftlichen Minderheiten absolut zu vermeiden, folglich jede Verletzung von Menschenrechten jeglicher Arten und Weisen, wie auch jede Form von Zerstörung niemals erfolgen darf, ganz speziell gesehen bezüglich der natürlichen Lebensgrundlagen sowie der Natur, deren Fauna und Flora und selbstredend grundsätzlich des Planeten Erde selbst.

Letztendlich ist noch folgendes zu sagen: Es geht jetzt um die Zukunft des Planeten Erde und dessen Menschheit, denn wenn es in den nächsten kommenden wenigen Jahren nicht gelingt, den grössten Teil aller Übel zu beseitigen und zu beheben – und zwar für alle Zeiten der Zukunft –, dann wird es nur noch ein «Matthäi am Letzten» und ein «Vogel friss oder stirb» geben, und zwar in der Weise, dass radikal alles Notwendige getan wird, dass das schwer demolierte Nochbestehen des Lebens, die drastisch verminderte Menschheit und das Gesamte der Natur auf diesem Planeten noch derart fordert, wodurch allein noch das Überleben gewährleistet werden kann. Allein das, was sich dann nach dem ausrichtet, was der gesamten Richtigkeit der Natur, des Planeten und allem Positiven der schöpferischen Ordnung entspricht und diesen eigen ist, wird das sein, was dann noch getan werden kann. Da wird geboten sein, dass wirklich alle Übel aufgelöst werden und verschwinden, und das sind Unfrieden, alle Kriege und Streitereien, der Hader und Hass, die Kriminalität und alle Verbrechen, die gesamte sehr üble Landverschmutzung, Gebirgsverschmutzung, Gewässerverschmutzung, Landzerstörung, Zerstörung von Mooren, Sümpfen und auch Wüsten, Gewässerzerstörung und Waldzerstörung, Planetenzerstörung und Naturzerstörung. Auch ist die Ausrottung von Fauna und Flora sowie deren Lebensräume zu nennen, was ebenso aufgehoben und beendet zu werden ist, wie auch das bedingungslose Vermindern der Überbevölkerung durch radikalen Geburtenstopp unumgänglich ist, wie auch alle Umweltverschmutzung jeder Art, insbesondere durch die Abgase von CO₂ der Automobile, wie auch der Hochkamine von Firmen und Konzernen usw., von Rauchgasemissionen durch Abbrennungen von Wäldern und allerlei giftigen Materialien usw. Dies nebst dem, dass sehr schnell zu beenden ist, dass weiterhin die gesamte Natur und deren Fauna und Flora zu Land und Gewässer mit Giftstoffen aller Art vergiftet, sowie auch durch vielerlei Giftstoffe riesige Teile der äusserst lebenswichtigen Insektenwelt ausgerottet wird, wodurch auch sehr viele Arten Gewässerlebewesen vernichtet und ausgerottet werden. Dies abermals nebst allem dem, dass auch Gattungen kleiner, grösserer und grosser Bodenlebewesen, Erdlebewesen sowie auch der Lüfte und jegliche Arten der Vogelwelt, wie auch kleine, mittlere und grosse Landlebewesen aller Gattungen und Arten, ebenso Waldlebewesen, Gebirgslebewesen und Gewässerlebewesen durch diese Gifte sehr leiden, krank werden und dann sterben. Solche Giftstoffe jeglicher Art werden weltweit tonnagenweise in der Landwirtschaft, in Grossgärtnereien, wie aber auch privaterweise für den Gartenbau und sonstwie verbraucht und auch vieles Anderweitiges vergiftet, wie z.B. durch Unkrautvernichtung, zum Autowaschen und zu Reinigungszwecken vielfältiger Dinge. Da sind aber auch Raumsprays, Toilettenduftstoffe und allerlei anderes zu nennen, was letztendlich auch die Atmosphäre und das Trinkwasser verdirbt und nebst dem Menschen auch alle Lebensformen der Natur vergiftet und dahinsterben lässt. Und nur dann, wenn endlich all das abgeklemmt und die Erdenmenschheit effektiv durch einen weltweiten, langjährigen und streng kontrollierten Geburtenstopp auf das normale Mass von nur noch 500 Millionen oder maximal 530 Millionen Menschen reduziert wird, kann ein Planet wie die Erde eine solche Masse tragen und problemlos ernähren und leben lassen. Und dies kann wieder nur sein bei richtigem und gutem Handeln der Erdlinge, die dann mit gutem Gewissen wieder in die Zukunft blicken können. Nur dadurch hat die Erdenmenschheit noch die Chance, sich selbst, den Planeten, dessen Natur, Fauna und Flora und alle noch existierenden Gattungen und Arten von Lebensformen zu retten. Und wahrlich wird dies nur durch diese Nachhaltigkeiten der Fall sein.

Es hat jeder Mensch diesbezüglich allesamt immer das Richtige zu tun, auch hinsichtlich der KI resp. der Künstlichen Intelligenz, dass der Erdenmensch diese nicht anhimmelt und zur Religion macht oder sonst irgendwie abhängig davon wird. Durch die Künstliche Intelligenz werden Androiden erschaffen, die sich selbst weiterentwickelnd zur Macht werden und gegen die sich die Menschheit zur Wehr zu setzen haben wird. Dafür sind bereits erfolgreich die Uranfangsschritte unternommen und getan worden, folglich sich die Erdenmenschheit so oder so dereinst damit auseinandersetzen haben wird. Damit eine bessere Zukunft für alle Menschen ermöglicht wird, als diese gegenwärtig allgemein in äusserst schlechtem Zustand besteht, ist es erforderlich, dass wirklicher Frieden erschaffen wird auf Erden, denn ohne Frieden lässt sich keines der notwendigen Ziele erreichen. Deshalb ist es notwendig, dass alle erforderlichen Anstrengungen zur Beilegung und Verhütung von Konflikten weltweit durch klaren Verstand und greifende Vernunft unermüdlich durchgesetzt werden, um die Erschaffung von effektivem wahren Frieden zu schaffen. Es ist dabei das klare und friedliche Denken, wie ebenso das klare Wahrnehmen sowie Erkennen des Wahrheitlichen eines Friedens vom Menschen zu erfassen, denn dies ist ein äusserst wichtiges Verhalten, das alle die Prozesse des schöpferischen Lebensenergetischen Bewusstseins und dessen Unbewusstes im Gehirn des Menschen umfasst. Durch dieses höhere Bewusstsein sowie Unbewusste wird dem Menschen impulsartig alles Erforderliche ins physische Unterbewusstsein und ins Bewusstsein transferiert, und er lernt dadurch auch Aufmerksamkeit und seine Sprache. Dies, wie er auch andere kognitive Fähigkeiten erlernt, wie auch sich an Diverses zu erinnern, Probleme zu lösen und sich in vielen Dingen und Lagen selbst zu helfen vermag, wie aber auch direkte Informationen aus der nahen Umwelt und auch indirekt aus der näheren oder weiteren Ferne aufzunehmen, um alles zu verarbeiten und auch sachgerecht zu nutzen, wie auch um damit sein Verhalten richtig zu steuern.
SSSC, 3. April 2026, Billy

... Dazu denke ich, dass vielleicht einige Menschen sich um meine Gedanken eigene Gedanken machen werden und so auch Antworten finden für eventuelle Fragen, die ihnen durch den Kopf gehen und die sie beschäftigen.

Quetzal Das wird so sein, denke ich, denn du hast vieles geschrieben, das von grossem Interesse für jene Menschen ist, die sich mit all dem gedanklich beschäftigen, was du angeführt hast.

Billy Das würde mich freuen, und ich bin mir sicher, dass andere Menschen es ebenfalls so sehen und verstehen wie ich.

Quetzal Das wird so sein. Nun jedoch will ich dich einmal etwas fragen, worüber du noch nie gesprochen hast, worauf wir, Ptaah, Semjase, Bermunda, Enjana, Florena und ich, jetzt in den Annalen meines Grossvaters Sfath gestossen sind, weil wir gemäss seiner Berechtigung seine diesbezüglichen Aufzeichnungen erst jetzt abhören und sichten durften.

Billy Aha, und was ist das denn Geheimnisvolles? Es gab ja eigentlich nichts Verstecktes, das verheimlicht werden sollte.

Quetzal Scheinbar doch, weil du der Leidtragende warst und offenbar nicht daran erinnert werden solltest, wenigstens so lange nicht, ehe du infolge all deiner Abwesenheiten von der Gegenwartszeit von und hier auf der Erde nicht ... Jahre und nicht ein Erdenalter von 89 Jahren erreicht hast.

Billy Du redest in Rätseln, und ich verstehe nicht, was du sagen willst. Auch erinnere ich mich nicht, dass Sfath und ich etwas abgesprochen hätten, das verheimlicht werden sollte.

Quetzal Derbezüglich ist von ihm allein entschieden worden. Wie aus seinen Annalen hervorgeht, hat er allein darüber entschieden. Und das war sicher gut so, wie wir alle denken. Du hast offenbar diese Vorkommnisse vergessen, weil du ...

Billy ... sicher habe ich dies und jenes vergessen, aber das ist doch normal, eben besonders dann, wenn man älter wird. Aber, mein Freund, du machst mich neugierig.

Quetzal Hm, ich frage mich, ob ich richtig handle, wenn ich darüber spreche?

Billy Sicher nicht, auch geht die Welt deswegen wohl nicht unter.

Quetzal Wenn das wirklich dein Wille ist, dass ich etwas sage? Erschrick aber nicht.

Billy Ja, natürlich. Lass es einfach darauf ankommen, ob es mich aus den Socken haut oder nicht.

Quetzal Gut, dann sei es so, denn ... es fällt mir nicht leicht.

Billy Rede schon – sag einfach, was dir auf der Zunge liegt.

Quetzal Gut Frau Horat, von ihr war ja schon oft die Rede, ... aber nun ja, ... erinnerst du dich noch an die Sektenverfallenen Frau Bohnenblust und die beiden 17jährigen Rita Pavoni und Sonja Galetti?

Billy – – – – Jetzt schaltet es. – – – Ja, daran habe ich wirklich mein Leben lang nie mehr gedacht. – – – Es war einfach zu viel für mich, ich habe einfach alles vergraben und vergessen. Und heute – nun ja, da spielt es ja keine Rolle mehr. Vorbei ist vorbei und eben vergessen. Jetzt aber, da du in mir die Erinnerung wieder weckst, da kommt mir das Geschehen wieder in den Sinn. Aber tatsächlich habe ich alles aus meiner Erinnerung gelöscht und nicht einfach verdrängt, folglich ich wirklich auch nie mehr daran gedacht habe, obwohl ich seither zu jeder Tageszeit und Nachtzeit diese gemeinsame Tätowierung der Horat und der Bohnenblust auf meinem Arm sehe, wenn ich darauf blicke. Auch an die 2 anderen Tätowierungen ... der beiden jungen Gören Rita Pavoni und Sonja Galetti denke ich nicht, wenn ich ...

Quetzal Das ist sicher so, doch es gehört zu deinem Leben, und das sollte schriftlich festgehalten werden, denken wir alle. Es sollte zumindest in deinem Lebenslauf vermerkt sein, folglich du Bernadette ...

Billy ... da muss ich erst darüber nachdenken, denn ich finde das nicht wichtig.

Quetzal Da denken wir aber anders darüber, denn das ist etwas, das ...

Billy ... mir keinen Kummer macht. Es war geschehen, und damit habe ich mich abgefunden und die Erinnerung daran gelöscht, weshalb es mir auch jetzt nichts mehr ausmacht, dass Sfath euch dies überliefert hat und ihr es nun wisst. Dazu denke ich aber, dass das Ganze jetzt nicht aufgewärmt werden soll.

Quetzal Es handelt sich aber um etwas sehr Einschneidendes in deinem Leben.

Billy Das schon, doch ich dachte vernünftig darüber nach und habe alles <verdaut>, folglich ich deswegen darüber hinweggekommen bin und mir nicht mein Leben damit kaputt machte, wie viele andere das tun, die ihr Leben lang daran herumkauen.

Quetzal Das ist wohl richtig, doch dass Sonja Galetti ...

Billy Das wusste ich nicht, denn die ganze Familie Galetti wohnte ja nicht in Niederflachs und auch nicht in Bülach, wobei aber Sonja oft bei der Horat in den Ferien war. Ausserdem ging sie zusammen mit ihren Eltern wieder zurück ins Ausland, wozu ich aber nicht weiss, wo das war. Die Sektiererin Horat wohnte in der Zweitwohnung oben über Luise Meier, und die Alkoholikerin Bohnenblust, die in der gleichen Sekte war, war Mieterin in der oberen Wohnung von Stündler Maag. In jenem grossen Bauernhaus, das früher meiner Grossmutter väterlichseits gehörte, das sie aber billig an Maag verkaufte, wurde ich ja auch geboren. Rita Pavoni wohnte etwa 500 Meter von Niederflachs entfernt an der Kasernenstrasse.

Quetzal Das hat auch mein Grossvater so erwähnt.

Billy Gut, dann müssen wir ja nicht mehr darüber reden, denn es ist wirklich nicht des Redens wert.

Quetzal Denke aber darüber nach, ob du nicht doch Bernadette alles ...

Billy ... ja, ja, das tue ich und überlege es mir. – Dann habe ich hier etwas, das wieder einmal mehr als nur sehr seltsam ist: Am 30. März sass ich etwas liegend auf dem Sofa und schaute im TV einen Film, wobei ich plötzlich einfach <weg> war und nichts mehr wusste. Das war ein Moment, an den ich mich noch an eine bestimmte Sequenz des Films erinnere. Es war genau 14.07 h, als ich plötzlich wieder <da> war, und zwar sass ich mitten auf dem Sofa und hörte es an die Tür klopfen, worauf auf mein Hereinrufen Madeleine hereinkam und mich etwas fragte. Als ich ihr antwortete fühlte ich plötzlich etwas im Mund, folglich ich danach <herumgrübelte> und diese 2 Haare aus dem Mund zog. Sieh hier, da habe ich sie auf dieses Papier geklebt, und da siehst du, sie sind kaum zu sehen, denn sie sind dünner als ein Menschenhaar. Solche Haare habe ich noch nie gesehen, und ich wundere mich, woher ich diese plötzlich im Mund hatte. Madeleine und ich konnten sie wirklich nur sehen, weil ich sie gegen das Licht hielt. Auch Bernadette und Brigitt liess ich später den Zettel mit den Haaren sehen, wobei auch sie sahen, dass diese dünner als Menschenhaare waren. Da will ich dich jetzt fragen, ob du dich mal bemühen und der Sache auf den Grund gehen kannst?

Quetzal Wie ich sehe sind die Haare wirklich sehr dünn, und solche habe ich noch nie gesehen. Ja, ich will mich bemühen und versuchen etwas zu ergründen. Seltsam, wirklich sehr seltsam.

Billy Eben, kannst du vielleicht einmal zurückgehend versuchen, ob du etwas ergründen kannst?

Quetzal Das will ich tun, denn es interessiert mich auch. Das Ganze ist wirklich seltsam.

Billy Gut, dann lasse ich mich gern überraschen, was du zu ergründen vermagst und eventuell wirklich herausfindest. Aber hier, diesen kurzen Artikel habe ich jetzt auf das hin geschrieben, da ich mich kürzlich mit einem Artikel aus meiner Jugendzeit beschäftigt habe, wozu ich denke, dass noch einiges ausführlicher gesagt und erklärt werden soll. Das habe ich nun etwas ausgearbeitet, wobei ich mich dabei nicht auf mein Jugendwerk beziehe, sondern etwas Selbständiges daraus geschrieben habe. Höre also:

Belebende Schöpfungsenergie

Wie ich lernte und bei Sfath in einer Art äusserst modernem Mikroskop selbst miterleben konnte, wie aus Materie Leben zu werden begann und aus den Materieelementen, aus Gestein und Mineralien usw. eine Art biologische Zelle hervorging, da lernte ich, dass Materie nicht tot ist. Damals konnte ich erfahren, dass ursprünglich nur verschiedenartigste Materie bestand und dass jede Materie lebt. Und das kann ich als völlig normal und nicht als Seltenheit bezeichnen, denn vor vielen Milliarden Jahren, als es wirklich noch kein biologisches Leben gab, begann diverse angeblich tote Materie biologisches Leben zu schaffen, das zu atmen und zu leben begann. Folglich beinhaltet schon zu allem Anfang Materie in sich ein gewisses Etwas von einem Lebenskeim, also den ersten Ansatz des Ursprungs zu biologischem Leben, so diese einen entscheidenden Funken barg, woraus sich biologisch-organisches Leben entwickeln konnte und effectiv auch entfaltete – nach wissenschaftlicher stupider Behauptung sei jedoch angeblich die Materie tot. In einem speziellen Gerät sah ich, dass harte und angeblich «leblose» Materie (wie die irdische Wissenschaft behauptet) zwar noch primitives, doch effectiv biologisch-organisches Leben in Form einer Zelle hervorbrachte. Nochmals: Der Beginn war effectiv eine Art biologische Zelle, die an Wachstum, Potential und Lebenskraft gewann, und die den Ursprung eines Samens des Werdens der Existenz von biologischem Leben bildete. Aus der angeblich «toten» Materie ging also Leben hervor, indem diese einer aus Materie hervorgegangenen Keimzelle Leben einhauchte, etwas wie ein Odem, ein Äther resp. eine Energie, die ein Impuls war und die Zelle zu agieren begann. Sfath erklärte mir, dass auch auf der Erde die ersten Zellen auf diese Art hervorgingen, die sich dann in sehr raren Wassertümpeln, jedoch später in grösseren Gewässern entwickelten. Diese Urzellen kamen in die Lage, aus der Umgebung Energie und Kraft aufzunehmen, um sich in die Lage der Fähigkeit und Eigenschaft zu entwickeln, sich zu vervielfältigen und sich selbst zu organisieren. Wenn ich nun erklären soll, was Leben ist, dann kann ich das nur in der Weise beschreiben und sagen, wie mir dies Sfath erklärte. Das Phänomen Leben startet irgendwie als funktionierende Keimzelle, und zwar als Übergang von fester Materie zu irgendwelcher Form einer lebenden biologischen Urzelle. Sfath erklärte, dass die feste Materie etwas wie ein festes Urgebräu sei, eine feste Potage resp. ein fester Eintopf mit allen notwendigen Arten von Zutaten zur biologischen Lebenszeugung. Das bedeutet, dass sehr viele Einzelarten von Urbestandteilen mit vielen Eigenschaften und Einzelteile mit Funktionen vorhanden waren und miteinander agieren konnten, die wohl, so nehme ich an, den heutigen Wissenschaften völlig unbekannt sind. Es waren wohl viele Bestandteile, aus denen sich Mitochondrien entwickelten, sozusagen Kraftwerke der Zellen, durch die sich Zellwände bilden konnten. Es waren, wie Sfath erklärte, auch Aminosäuren, Moleküle usw., und auch viele andere Bestandteile, woraus sich DNA bildete usw. Und das Wichtigste bei allem war, dass jedes einzelne dieser Urteilchen – aus denen das biologische Leben aus der effectiv nicht toten, sondern lebenden festen Materie hervorging –, also effectiv belebt war, wie überhaupt alles und jedes des Existierenden belebt ist. Und effectiv wird alles und jedes Existentielle durch eine je nach seiner Art adäquat bemessene Energie belebt – und zwar durch die «belebende Schöpfungsenergie» –, und mit dieser Energie versehen ist je nach Materie oder biologischem Leben eine natürliche angemessene entsprechende Kraft. So existiert sogenannte «tote» feste Materie gegenteilig der falschen «wissenschaftlichen Wahrheit» durch «belebende Schöpfungsenergie», gleicherweise also wie jedes biologische Leben durch die «belebende Schöpfungsenergie» leben kann. Und in der gesamten Schöpfung vermag nichts und gar nichts zu existieren, wenn es nicht durch die «belebende Schöpfungsenergie» belebt wird, wobei diese und alle Arten der Schöpfungsenergie als solche weder eruiert und also nicht «gefunden», wie auch nicht gesehen und auch maschinell oder sonstwie technisch festgestellt werden kann. Belebende Schöpfungsenergie kann weder durch Menschen oder sonstig irgendwelche andere Wesenheiten irgendwelcher Art hergestellt noch vernichtet werden. Vom Menschen kann Energie allgemein auch nicht aufgelöst werden; diese ist als solche in ihrer Wirkungsform aber veränderbar.

Die «belebende Schöpfungsenergie» ist das, wonach die irdischen Wissenschaftler schon seit alters her suchen, und zwar nach dem eigentlichen «Leben», durch das alles Lebendige belebt wird. Das aber kann nicht gefunden werden, denn dieses eigentliche Leben ist nämlich die «belebende Schöpfungsenergie». Doch diese steckt als Leben nicht sichtbar an einem bestimmten Ort in der Materie oder in Körpern biologischen Lebens, sondern sie ist verteilt in der gesamten Materie oder im gesamten Körper einer biologischen Lebensform.

Bei Lebensformen, die eine hohe oder niedere Form eines physischen Bewusstseins und Unterbewusstseins aufweisen, bei Menschen oder Menschenähnlichen, Menschengleichen, Tieren, Getier und zahllosen niederen und gar niedrigsten Lebensformen, sind weitere der zahllosen Schöpfungsenergien gegeben, wie z.B. die «evolutive Schöpfungslebensenergie», die in einem bestimmten Bereich im Gehirn oder Gehirnähnlichem angeordnet ist und durch die jede damit versehene Lebensform je nach Gattung sowie Art bewusst, instinktmässig und impulsartig, fühlungsmässig bis absolut unbewusst evolutionieren kann.

Der Mensch, wie auch andere Wesenheiten usw. vermögen keinen Funken der «belebenden Schöpfungsenergie» zu ergründen, denn diese ist in keiner Weise instrumentell oder sonstwie technisch erfassbar oder zu ergründen, und ihr allein ist exklusiv das Leben zuzuordnen. Und effektiv können keine Bestandteile erfasst und in einem Reagenzglas festgesetzt und daraus neues Leben erzeugt werden, denn wenn durch Neuerungen auch neues Leben entsteht, wie Mutationen, «Wiedererweckungen» von Lebensformen, die der Mensch erschafft, dann sind dazu in jedem einzelnen Fall immer schöpfungsbestehende Voraussetzungen erforderlich, wie z.B. Knochen, Pflanzen, Blut oder Gewebe usw., wie auch chemische Substanzen, Materie oder sonstiges. In allem war zu Lebzeiten «belebende Schöpfungsenergie», wobei deren Abbild nach dem Ableben genutzt werden kann, um chemisch oder auch sonstwie Gleichartiges «nachbauend» wieder herzustellen, wie z.B. durch bestimmte DNA-Formen, die sich lange Zeit und gar Millionen von Jahren in «Versteinerungen» erhalten können, weil diese Formen sind, die energiemässig bestehen, die wohl verändert werden können, jedoch nicht zu vernichten sind.

Leben ist «belebende Schöpfungsenergie» und verbraucht Energie. Leben erfordert aber auch Selbstorganisation und Selbstregulierung, was bedeutet, dass z.B. eine jede durch die «belebende Schöpfungsenergie» lebende Zelle alle ihre Prozesse derart steuert, dass alles, weil es eben in schöpferischer Energie fundiert ist, absolut perfekt läuft.

Alle Prozesse des Lebens jeder Gattung und Art sind durch die belebende Schöpfungsenergie aufeinander abgestimmt, damit alles seinen schöpfungsmässigen Lauf nimmt, den der Mensch jedoch durch seine primitiven Ausartungen idiotisch stört und damit ungeheure Ausartungen und kaum oder nicht wiedergutzumachendes Unheil anrichtet. Vielfach richtet er mit seinem primitiven Scheindenken und Handeln damit nur Chaos und Zerstörung an und hält sich nicht an die Regeln des Lebens, die klar und deutlich in der freien Natur erkennbar sind und aufzeigen, dass diese gehegt und gepflegt, jedoch nicht zerstört werden soll. Und an diese von der Schöpfung vorgegebene Ordnung haben sich auch alle die Proteinbausteine jeder Zelle in einem Gewebe zu halten, wodurch der kollektive Gesamtzustand vom Gesamten effektiv allein selbstorganisierend funktionieren kann.

Wenn nun gesamthaft alles Leben genau betrachtet wird, das absolut nur durch die «belebende Schöpfungsenergie» gegeben ist, dann wird erkannt, dass dieses allesamt selbstorganisierend, jedoch nach schöpferischen Vorgaben und existenzhaltend ist, also exakt gegenteilig von dem, was sich der Erdmensch kriminell und gar verbrecherisch leistet. Und da bleibt nur die Frage offen: Wann wird der Erdling endlich aus seiner Struktur seines bössartigen, mörderischen sowie seines zerstörerischen und idiotischen Funktionierens herausfinden, und klug und wahrer Mensch werden? Wann wird er endlich in sich selbst und auf dem Planeten und unter allen Völkern wahren Frieden und Ordnung schaffen, ohne Mörderorganisationsarmeen und Kriege, Machtgierige, Machtsüchtige, Selbstherrliche und Selbstsüchtige von Staatsführenden, wie auch deren Lakaien und Behörden, Kriminalität, Verbrechen und Reichtumsgierigen usw. Das sind alles Grundprinzipien, die eine entscheidende Rolle spielen, dass das Leben und Dasein der Menschheit nur dann wirklich richtig zu funktionieren vermag, wenn des Rechtens gelebt und alles des Rechtens getan wird. Dies gilt auch für das Leben, und zwar bezogen auf die «belebende Schöpfungsenergie», durch die alles richtig funktioniert, ihr gesamter Bauplan in allen lebenden Zellen und so auch in allem Erbgut durch die DNA, durch die alles gesteuert und geregelt und das Leben derart lange gewährleistet wird, wie der Mensch dieses würdigt und ehrt und es demgemäss hegt und pflegt.

SSSC, 1. April 2026, Billy

Quetzal Wie üblich, sprichst du ein klares Wort. Doch irgendwie erinnert mich das Ganze ...

Billy ... eben, das mag sein. Denn kürzlich beschäftigte ich mich mit einer Aufzeichnung aus Sfaths Annalen, wobei das Datum von 1950 oder so war.

Quetzal Das solltest du mir ...

Billy ... werde ich, wenn du nächstens wieder herkommst.

Quetzal Das kannst du – doch Moment – leider muss ich gehn, denn ich werde gerufen. Auf Wiedersehen, Eduard, mein Freund.

Billy Dann eben – auf Wiedersehen, Quetzal.

Sprenkel aus der Korrespondenz (18)

Von Bernadette Brand

Auch für jene Menschen, welche sich intensiv mit der Schöpfungsenergielehre befassen und sich sehr bemühen, alles richtig zu verstehen, ist es nicht einfach, sich mit der neuen Terminologie zurechtzufinden, die Billy zusammen mit den dazugehörenden Erklärungen seit einiger Zeit in den Ring wirft. Diese Probleme beruhen in erster Linie darauf, dass Billy ja nicht sofort mit allen neuen und nun wirklich korrekten Begriffen herausrücken konnte, weil das Verständnis und die denkerischen Möglichkeiten der meisten Lernenden ihnen nicht erlaubt hätten, die Realität der Lehre nachzuvollziehen, weil diese von allem, was in den irdischen Kulturen und dem sogenannten irdischen «Geistesleben» so weit entfernt sind, dass sie auf den ersten Blick und beim ersten Kontakt nur verwirrend wirken. Als eines von vielen Beispielen diene folgendes:

Frage:

Während der letzten Tage habe ich mir über die Begriffe «Unterbewusstsein» und «Unbewusstes» Gedanken gemacht. Mir ist klar, dass das Unbewusste rein schöpfungsenergetisch ist, somit nur Positives/neutral-positiv Ausgeglichenes eingelagert wird, und dieses Impulse an das materielle Unterbewusstsein abgibt. In den Lehrbriefen, so auch im Lehrbrief 154, ist aber auch von mehreren «Unbewusstformen» die Rede. Damit wusste ich erst einmal nichts anzufangen.

Ich habe mir dann aber Gedanken gemacht, dass das schöpferisch Unbewusste ja stets immateriell ist und so nicht so leicht in Formen geteilt werden kann. Also ist das Unbewusste vermutlich auf vielerlei Art impulsgebend tätig, was dann eben als verschiedene Unbewusstformen gesehen werden kann. Liege ich da mit meinen Mutmassungen richtig oder bin ich komplett auf dem Holzweg und stelle mir das viel zu einfach vor?

Antwort:

Es ist richtig, dass das Unbewusste rein schöpfungsenergetischer Form ist und deshalb nur neutral-positiv Ausgeglichenes in dieses eingelagert ist und wird, während das physische Unterbewusstsein sowohl Positives als auch Negatives einlagert. Beide Formen, also sowohl das schöpfungsenergetische Unbewusste als auch das physische Unterbewusstsein können als eine Art Archiv betrachtet werden, in dem alles Relevante aufbewahrt wird, und zwar in beiden Formen nach Bereichen getrennt, weshalb im Lehrbrief 154 auch von verschiedenen Unbewusstformen die Rede ist.

Die Impulse, die vom schöpfungsenergetischen Unbewussten an das physische Unterbewusstsein abgegeben werden, gehen also von einem Bereich des schöpfungsenergetischen Unbewussten an den gleichen Bereich des physischen Unterbewusstseins. Es ist also richtig, dass das schöpfungsenergetische Unbewusste auf vielerlei Art impulsgebend ist, wie auch das physische Unterbewusstsein auf vielerlei Art impulsempfangend ist, und zwar jedes in jedem ihm eigenen gleichen Bereich.

Im Gegensatz zum schöpfungsenergetischen Unbewussten sind im Unterbewusstsein des physischen Denkapparates auch alle Informationen des Charakters des Menschen eingelagert, und da diese Charakterwerte eher Unwerte sind, wie wir gelernt haben und täglich erfahren, ist also im physischen Unterbewusstsein eine enorme Menge an Negativem eingelagert. Obwohl die Impulse aus dem schöpfungsenergetischen Unbewussten stets neutral-positiv sind, werden diese, aufgrund der negativen Einlagerungen im physischen Unterbewusstsein und aufgrund des negativen Charakters der Menschen, in der Regel auch negativ ausgewertet und demzufolge also unausgeglich umgesetzt.

Der Charakter des Menschen wird ausschliesslich durch Selbsterziehung gebildet und aufgebaut, weshalb alle Lebensäusserungen des Menschen, die nicht rein materieller Natur sind, durch seinen selbst gebildeten und eigens geformten Charakter bestimmt werden. Demzufolge ist der Charakter des Menschen jederzeit wandelbar, und es geht kein Zwang von ihm aus, wenn der Mensch bereit ist, durch Einsicht, Selbsterziehung und Vernunft diesen zu formen und zum Besseren und Guten umzuarbeiten.

Hinzuzufügen ist noch, dass ein schöpfungsenergetisches Bewusstsein besteht, das über ein eigenes schöpfungsenergetisches Unbewusstes verfügt, jedoch im Gegensatz zum menschlichen, physischen Bewusstseinskomplex über kein Unterbewusstsein. Das bedeutet, dass das schöpfungsenergetische Bewusstsein jederzeit bewusst auf sämtliche jemals im schöpfungsenergetischen Unbewussten verfügbaren gespeicherten Informationen zugreifen und diese auch bewusst nutzen kann, ohne dass es auf Impulse aus dem schöpfungsenergetischen Unbewussten angewiesen ist. Wie ein Archivar jederzeit auf alle Informationen seines Archivs zugreifen und damit arbeiten kann, kann auch das schöpfungsenergetische Bewusstsein jederzeit auf alle im schöpfungsenergetischen Unbewussten gespeicherten Informationen zugreifen und damit sofort bewusst arbeiten.

Gegensätzlich dazu verfügt der physische Bewusstseinskomplex sowohl über ein bewusstes Bewusstsein als auch über ein Unbewusstes und ein Unterbewusstes. Unterbewusstes und Unbewusstes können via das bewusste Bewusstsein nicht direkt angesprochen werden, sondern lediglich über Impulse, die jeweils via den Zensor ins Unbewusste und Unterbewusste gelangen und dort die erwünschten oder benötigten Informationen in Form von weiteren Impulsen auslösen, die auf dem gleichen Weg via den Zensor wieder ins bewusste Bewusstsein zurückgeleitet werden, wo sie der Mensch als Impuls, Idee, Regung, Ahnung oder unbestimmtes Gefühl etc. aufnimmt und damit denkerisch zu

arbeiten beginnt – oder diese Impulse einfach missachtet und übergeht. Im Gegensatz zum schöpfungsenergetischen Bewusstsein ist sich der Mensch also über die Inhalte seines Unbewussten und Unterbewussten nicht im Klaren und kann erst mit diesen arbeiten, wenn sie durch das Unterbewusstsein und das Unbewusste freigegeben werden. Dieser kompliziertere Ablauf dient als Schutzmechanismus einerseits gegen Überlastung des bewussten Bewusstseins, dem immer nur jene Informationen zugänglich werden, die es auch verarbeiten kann, und andererseits dienen sie gewissermassen als Vor-Filter, in dem negative Informationen zurückgehalten werden, damit diese nicht in den schöpfungsenergetischen Bereich gelangen können.

Sprenkel aus der Korrespondenz (19)

von Bernadette Brand

Obwohl ich erfreulicherweise eng mit Billy zusammenarbeiten darf und mich jederzeit mit Fragen an ihn wenden kann, die oft zu einer «privaten, massgeschneiderten Unterrichtsstunde» zum Thema Schöpfungsenergielehre werden, ist natürlich auch mir nicht immer alles auf Anhieb klar, und manchmal brauche ich relativ viel Zeit, bis ich etwas wirklich verstehe und nachvollziehen kann. Dabei gehe ich immer davon aus, dass ich in der Theorie dann etwas richtig verstanden und gelernt habe, wenn ich es mit eigenen Worten fehlerfrei und verständlich erklären kann. Besonders die neuen Erklärungen von Billy bezüglich der Prophetenlinien haben mir einigen Denkstoff beschert, mit dem ich mich ziemlich sperrig zu befassen hatte, bis ich merkte, wie sich die Zusammenhänge ineinanderfügen. Erst als ich mir bewusst machte, dass alles und jedes – auch die materiellste Materie – eine Erscheinung schöpfungsenergetischer Energie und damit zutiefst neutral ist, zwängte sich der Verständnis-Groschen so langsam durch den Schlitz, bis er endlich fiel und vernehmlich klackernd auf fruchtbarem Boden aufkam – jedenfalls vorerst.

Dieses Mal half mir auch die hartnäckige Fragerei von Passivmitgliedern – für die ich mich herzlich bedanke – bezüglich der Erklärungen von Billy im Video von Michael, letztlich auf die Sprünge, so dass ich die diversen Formen von «Linien» endlich voneinander unterscheiden und für mich aufgleisen und schliesslich in Worte fassen konnte:

Frage:

(Hierbei handelt es sich um die neueste Frage bezüglich der Prophetenlinien, die mir schliesslich auf die Sprünge half.)

Für mich entsteht der Eindruck, dass in den Videos verschiedene Dinge direkt hintereinander oder gar teilweise irgendwie ineinander genannt werden, die möglicherweise bewusst extra bzw. separiert klarer zu verstehen wären.

Für mich gibt es drei Themen:

1. **Blutlinie, Verwandtschaftslinie;** z.B. Ur-Ur-Ur-Grossväter bzw. Ur-Ur-Ur-Enkel, usw.

Hier ist klar, dass es nicht zwingend sein muss, dass eine Blutsverwandtschaft bestehen muss, damit eine Prophetenlinie über Jahrhunderte oder Jahrtausende hinweg bestehen kann.

2. **Persönlichkeiten**

Hier ist klar, dass Persönlichkeiten über die Zeit hinweg immer wieder neue sind und niemals als dieselbe Persönlichkeiten wiederkommen.

Somit sind Begriffe wie «Wiedergeburt» und «Wiederfleischwerdung» usw. unpassend bzw. falsch.

Hier kann aber dennoch ein Missverständnis passieren; konkretes Beispiel:

Eine bestimmte Schöpfungsenergieform hat vor 100 Jahren die «Person A» belebt und jetzt aktuell die «Person B». Somit haben beide Personen dieselbe «Schöpfungsenergieform-Linie».

Wird nun aber nur allgemein die Frage gestellt: «War die Person B früher mal die Person A?»

Antwort – kurz und knapp: «Nein».

Begründung: Die «Person B» ist nun mal eine neue Persönlichkeit, die «Person A» war eine Vorgänger-persönlichkeit. «Person B» war nicht «Person A». «Person A» war einfach die Vorgängerpersönlichkeit. Wird nur «Nein» gesagt, ohne die Begründung auszusprechen, könnte die Ansicht entstehen, «Person B» hat «rein gar nichts» mit «Person A» zu tun. Das ist aber auch falsch, denn «Person B» ist in derselben Schöpfungs-energieform-Linie wie «Person A». Somit ist eine Verbindung vorhanden – und diese Verbindung ist nicht unwesentlich.

3. **Schöpfungsenergieform-Linie**

Die Schöpfungsenergieform-Linie von Billy ist aktuell unklar; und war bisher über lange Zeit innerhalb der FIGU-Mitglieder (scheinbar) klar; nicht zuletzt auch wegen dem Nokodemion-Buch. Ich bin zuversichtlich, dass sich das Thema mittelfristig klärt.

Antwort:

Vielen Dank für Deine Mail, die für mich einerseits Deine Fragen geklärt hat, und andererseits bin ich selbst ebenfalls einen Schritt weiter, so dass ich es verantworten kann, Dir eine Antwort zu geben, die hoffentlich stichhaltig ist:

1. Die Blutlinie:

Diese ist rein materiell/physisch und wird durch neue Partner immer wieder aufgefrischt. Sie kann sich bestenfalls über Jahrhunderte und Jahrtausende hinziehen und nachverfolgbar bleiben, oder aussterben, wenn irgendwann keine Nachkommen mehr gezeugt werden.

Da jede Persönlichkeit innerhalb einer sehr lange fortdauernden Blutlinie von einer separaten, von der Blutlinie völlig unabhängigen Schöpfungsenergie belebt wird, kann es unter Umständen vorkommen, dass sich in einer sehr lange nachverfolgbaren Blutlinie ein Kündler oder äusserst selten auch mehrere zeigen.

2. Persönlichkeiten:

Jede Persönlichkeit besteht nur ein einziges Mal und wird niemals wieder in derselben oder in einer ähnlichen Form auftreten. Sie vergeht mit dem Tod für immer und kann aufgrund der evolutiven Gesetze nicht ein weiteres Mal erscheinen, da sie sich nicht nur während des aktuellen, aktiven Lebens verändert, sondern eben auch im «Jenseitsbereich», in dem alles evolutiv Gelernte «aufgearbeitet» und mit dem bereits Vorhandenen abgeglichen und ergänzt wird, was zu einer völlig neuen und von der alten absolut unabhängigen Persönlichkeit führt. Demzufolge ist also eine «Wiedergeburt» absolut ausgeschlossen und gehört ins Reich der Irrlehren und Lügen.

Diesbezügliche Missverständnisse beruhen auf einem falschen Verständnis resp. falschen Rückschlüssen.

3. Schöpfungsenergieform-Linie:

Obwohl eine Schöpfungsenergieform-Linie besteht, und diese als untrennbare Einheit aus belebender Schöpfungsenergie und evolutiver Schöpfungslebensenergie existiert und sozusagen ein festes Schöpfungsenergie-«Paket» bildet, kann sie von Menschen unseres Entwicklungsstandes weder eruiert noch nachgewiesen werden. Die belebende Schöpfungsenergie ist reine Energie und kann deswegen jegliche neu gezeugte menschliche oder menschenähnliche evolutive Lebensform in der gesamten Schöpfung – also in allen 7 Universen – beleben. Das heisst im Klartext, dass absolut nicht festgestellt werden kann, welche früheren Persönlichkeiten von einer bestimmten Schöpfungsenergie belebt wurden, dies umso weniger als die Schöpfungsenergie also schöpfungsweltweit in jedem der 7 Universen aktiv werden kann.

Da mit der belebenden Schöpfungsenergie auch die evolutive Schöpfungslebensenergie fix verbunden ist, entsteht über diese die eigentliche Schöpfungsenergieform-Linie, die allein auf die Evolution ausgerichtet ist und sich ständig weiterentwickelt und sich somit ebenso verändert wie die Persönlichkeit. Da Evolution aber sehr viele Aspekte und Details umfasst, die alle zu einem bestimmten Höhepunkt gebracht werden müssen, ist einerseits nicht zwingend vorausgesetzt, dass ein Schöpfungsenergieform-«Paket», das einmal eine Lebensform belebte, die als «Kündler» tätig war, künftig wieder Lebensformen mit derselben Aufgabe beleben muss, denn auch ein solches Schöpfungsenergieform-«Paket» kann jegliche menschliche oder menschenähnliche evolutive Lebensform in allen 7 Universen beleben. Welche Aufgaben eine menschliche oder menschenähnliche Lebensform während ihrer aktiven Lebenszeit übernimmt und ausführt wird nicht durch die Schöpfungslebensenergie bestimmt, sondern allein durch die materielle menschliche Lebensform, die nach ihren eigenen Interessen, Fähigkeiten, ihrem Gutdünken und Können sowie den gegebenen Möglichkeiten in ihrem Leben aktiv wird. Das bedeutet konkret, dass eine Persönlichkeit, die «Träger» eines Schöpfungsenergie-«Paketes» ist, das irgendwann einmal einer Persönlichkeit innewohnte, die als Kündler tätig war, jedwede Tätigkeit ausüben kann, da ihr ja nicht bewusst ist, welche Persönlichkeiten ihrem aktuellen Leben vorausgegangen sind, weshalb sie eben auch völlig neutral und unbelastet ihr neues Leben aufnimmt und lebt. Auch soll nicht vergessen werden, dass sich das Schöpfungsenergie-«Paket» aufgrund der Evolution ebenfalls verändert hat und völlig neu ist, wenn es eine neue menschliche Lebensform belebt.

4. Lehre-Linie:

Hier liegt das grösste Missverständnis vor, das auch bei mir zu einer vorübergehenden Verunsicherung geführt hat. Grundsätzlich spielt es absolut keine Rolle, ob die Persönlichkeiten, welche die Schöpfungsenergie-Lehre verkünden und verbreiten, «Träger» eines Schöpfungsenergie-«Paketes» sind, das zu früherer Zeit einem «Kündler» zugehörig war oder nicht, denn dadurch, dass die Evolution weiterschreitet, sind nicht nur die materiellen Persönlichkeiten jedesmal neu, sondern eben auch die Schöpfungsenergie-«Pakete», die ja ebenfalls weiterrevolutionieren, sich «umbilden» und demzufolge quasi jedes Mal «neu» sind. Offenbar wird es aber durch diese schöpfungslebensenergiemässige Weiterentwicklung möglich, dass durch verschiedenste «Trägerpersönlichkeiten» verschiedenster Schöpfungsenergie-«Pakete» auf das umfassende neutrale Wissen der Schöpfungsenergielehre zugegriffen und dieses Wissen nicht nur neu aktiviert, sondern auch anhand der Lehre erweitert werden kann, sofern die Voraussetzungen dafür gegeben sind.

Das heisst aber, dass die eigentliche Linie, die wir bisher als Persönlichkeits-Linie fehlinterpretiert haben, in Wahrheit eine Lehre-Linie ist, die von jeder beliebigen Persönlichkeit, deren Schöpfungsenergie-«Paket» weit genug entwickelt ist, bei gegebener Fähigkeit und vorhandenem Können aufgegriffen und anhand der Lehre weitergeführt werden kann. Da sich die «Schöpfungsenergie-Lehre» zwischen zwei Kündlern nicht verändert, kann also aufgrund

des «Wiederaufgreifens» und der Weiterführung resp. der Präzisierung der Lehre nur in dieser Hinsicht von einer «Wiedergeburt der Lehre» gesprochen werden.

Grundsätzlich war und ist die «Schöpfungsenergie-Lehre», «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens» oder auch «Lehre der Knder» genannt, seit ihrem Ursprung, als Nokodemion durch Impulse aus der «Arahat Athersata»-Ebene auf diese aufmerksam wurde, komplett und bildet eine in sich geschlossene Einheit. Die Lehreteile, die Nokodemion ursprünglich als erster erforschte und dann lehremssig «enthüllte» und seinen Völkern gemäss deren Verständnis lehrte, war nur ein erster «Einblick» in die gesamte, überaus umfangreiche Lehre, die für alle Menschheiten aller 7 Universen Gültigkeit hat. Jeder Knder, der Nokodemion nachfolgte, erforschte danach die Lehre weiter und eröffnete seinen Völkern gemäss deren Entwicklungsstand und ihrem Verständnis weitere Teile der immer gleichbleibenden Lehre und führte auf diese Weise die Lehre weiter, was zur heutigen Zeit auch Billy bei der Menschheit der Erde macht, die er ihrem Verständnis und Entwicklungsstand gemäss über das Vorhandensein der Schöpfungsenergie und deren Zusammenhänge und Wirken belehrt. Jene Teile der Schöpfungsenergie-Lehre, die er für die Plejaren erarbeitet, fundieren demzufolge zwar in der gleichen umfassenden Lehre, befassen sich jedoch mit völlig anderen und wesentlich fortgeschritteneren Themen, als er diese uns Erdenmenschen, die wir uns in einem noch niedrigen Evolutionsstand befinden, lehren kann.

**Die FIGU hat zwei neue YouTube Kanle, auf denen ihr mehr über Billy,
die Plejaren und die Schöpfungsenergielehre erfahren könnt:**

Deutsch:

FIGU

Michael von Hinterschmidrüti

@michaelvoigtlaender9492

<https://www.youtube.com/channel/UCvrDwu4PdnaX328s7n0PWVg>



Englisch:

FIGU

Michael from Hinterschmidrueti

@michaelvoigtlaender4347

https://www.youtube.com/channel/UCVRSWBSZ7LszV1y7rIJ_dHA



Neutrale Informationen zur aktuellen Lage und zu anderen wichtigen Themen:

FIGU

Sonderausgabe Zeitzeichen:

<https://www.figu.org/zeitzeichen-sonderausgabe>



COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2026 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2026 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz